



YORCKER

N° 128

DAS FILMMAGAZIN

TONI ERDMANN

UNTERWEGS MIT
JACQUELINE

FRÜHSTÜCK BEI
MONSIEUR HENRI

SEEFEEUR

WIENER DOG

JULIETA

MAGGIES PLAN

GENIUS – DIE
TAUSEND
SEITEN EINER
FREUNDSCHAFT

WILLKOMMEN IM
HOTEL MAMA

ALLES WAS KOMMT
– LAVENIR

CAPTAIN FANTASTIC

EL OLIVO – DER
OLIVENBAUM

MEIN ZIEMLICH
KLEINER FREUND

MAHANA – EINE
MAORI-SAGA

BABYLON *Kreuzberg*
CAPITOL DAHLEM
CINEMA PARIS
DELPHI FILMPALAST
FILMTHEATER *am*
FRIEDRICHSHAIN
INTERNATIONAL
KANT KINO
NEUES OFF
ODEON
PASSAGE
ROLLBERG
YORCK | NEW YORCK
SOMMERKINO
KULTURFORUM

YORCK.DE

JUL – SEP
2016



PETER **SIMONISCHEK**
SANDRA **HÜLLER**



OFFICIAL SELECTION
COMPETITION
FESTIVAL DE CANNES

fIPRESCI
PREIS
DER INTERNATIONALEN
FILMKRITIK 2016

„Ein Film, den man nicht vergisst.
Schritt für Schritt nähert
sich TONI ERDMANN
einem wahren Feuerwerk.“

LE MONDE

NACH „ALLE ANDEREN“
DER NEUE FILM VON **MAREN ADE**

TONI ERDMANN



f /TONI.ERDMANN.FILM
WWW.TONIERDMANN-FILM.DE

ANNA
CASTILLO

JAVIER
GUTIÉRREZ

PEP
AMBROS

el olivo

Der Olivenbaum

FOR SALE



PREVIEW 24. August
20 Uhr NEUES OFF (Span.0mU)
in Anwesenheit der Regisseurin

AB 25. AUGUST
IM KINO

EIN FILM VON ICÍAR BOLLAÍN

DREHBUCH PAUL LAVERTY



Wir renovieren das Odeon - mit voller Kraft voraus!

Vielleicht braucht es schräge Vögel, um die Schrägheit der eigenen Normalität zu erkennen. Der zu Recht bei den Filmfestspielen in Cannes wärmstens empfangene TONI ERDMANN ist ein solcher, der mit seiner grotesken Lächerlichkeit in die Scheinwelt seiner Tochter einbricht. Der endgültige Durchbruch für Regisseurin Maren Ade. Ebenso wenig entspricht Bens Familie in CAPTAIN FANTASTIC der Norm, die aus der humanistisch erleuchteten Wildnis auf die kapitalistisch entgeiste(r)te Stadtrealität prallt. Philosophenkönige ohne Land. Auch in WIENER DOG bekommen wir es mit eigenwilligen Charakteren und Schicksalen zu tun, die gleichnamige Dackel-Dame allerdings ist über jeden Zweifel erhaben. Die Protagonistinnen der Großstadtkomödie MAGGIES PLAN sind total normal, besonders in intellektuell-neurotischer Hinsicht. Was schwer nach Woody Allen klingt, hat mit großer Leichtigkeit dessen legitime Nachfolgerin geschaffen – Rebecca Miller. Wo wir schon bei den Großen sind: Pedro Almodóvar hat mit JULIETA alles Komödiantische ab- und ein komplexes, ernsthaftes Drama vorgelegt, das alle Anzeichen von Altersweisheit trägt. Über Altersweisheit muss

TONI ERDMANN – der endgültige Durchbruch für Regisseurin Maren Ade

man mit EL OLIVO, einem uralten Olivenbaum, nicht reden. Wohl aber über Entwurzelung, Immobilienkrise und Armut. Womöglich verstehen wir die Rebellin Alma aber besser, die den alten Haudegen aus einer Düsseldorfer Vorhalle zurück nach Spanien holen will. Rebellion ist sicher nicht die Absicht, jedoch die Konsequenz des 14-jährigen Simeon, der gegen die Tyrannei seines Großvaters Mahana, des Patriarchen, aufbegehrt. Schräg, eigenwillig, rebellisch – Kino!

Ihre YORCKER

VERANSTALTUNGEN 4

FILMKRITIKEN

— ab 14.07.2016	TONI ERDMANN 7
	UNTERWEGS MIT JACQUELINE .. 8
— ab 21.07.2016	FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI 9
— ab 28.07.2016	SEEFEUER 10
	WIENER DOG 13
— ab 04.08.2016	JULIETA 14
	MAGGIES PLAN 15
— ab 11.08.2016	GENIUS – DIE TAUSEND SEITEN EINER FREUNDSCHAFT 16
	WILLKOMMEN IM HOTEL MAMA 19
— ab 18.08.2016	ALLES WAS KOMMT – L'AVENIR 20
	CAPTAIN FANTASTIC 21
— ab 25.08.2016	EL OLIVO – DER OLIVENBAUM 22
— ab 01.09.2016	MEIN ZIEMLICH KLEINER FREUND 25
	MAHANA – EINE MAORI-SAGA 26
	KINOADRESSEN 28
	INFORMATIONEN 30
	SOMMERKINO 32
	MONGAY 36
	WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT 38
	KINDERFILME 43
	LAUFENDES PROGRAMM 45
	DEMNÄCHST 46

VERANSTALTUNGEN

CREEPY CRYPT GOES ROLLBERG KINO

HORRORFILME

JEDEN SAMSTAG
ROLLBERG KINO

22.30 UHR



Allen Fans von Horrorfilmen oder denen, die erst noch ausziehen wollen, das Fürchten zu lernen, möchten wir unsere neue Veranstaltungsreihe Creepy Crypt im Rollberg Kino in Neukölln ans Herz legen.

Jeden Samstag zeigen wir gegen 22.30 Uhr Horrorfilme im weitesten Sinne, die von Gänsehaut bis Zähneklappern alle erwünschten Nebenwirkungen haben. Die Filme laufen meist in OmU bzw. die deutschsprachigen auch mit englischen Untertiteln, wenn vorhanden.

Hier die nächsten Termine:

16.07. HOLIDAYS (OmU)	USA 2016	104 MIN
23.07. JAWS (OV)	USA 1975	124 MIN
30.07. THESE FINAL HOURS (OmU)	AUS 2013	87 MIN
06.08. THE HALLOW (OmU)	GB / IRL 2015	97 MIN
13.08. THEATRE BIZZARE (OmU)	USA 2011	114 MIN
20.08. ANNABELLE (OV)	USA 2014	98 MIN
27.08. SCREAM (OV)	USA 1996	110 MIN
03.09. DIE LEICHE DER ANNA FRITZ (span. OmU)	E 2015	76 MIN

Eintritt: 7,50 €

Weitere Infos auf www.yorck.de

CINE EN ESPANOL

26.08.2016
NEUES OFF

20 UHR



Gemeinsam mit dem spanischen Kulturinstitut *Instituto Cervantes* freuen wir uns im wunderschönen Kino *Neues Off* in Neukölln auf Vorpremierer, Besuche von Filmschaffenden und filmische Leckerbissen in der Originalversion mit Untertiteln.

Zum Auftakt zeigen wir *EL OLIVO*, einen der erfolgreichsten einheimischen Filme des Jahres in Spanien. Regisseurin *Icíar Bollaín* (*UND DANN DER REGEN*) wird persönlich anwesend sein. Nach dem Film laden wir gemeinsam mit dem Filmverleih zum Sektempfang.

Eine ausführliche Filmbesprechung zu *EL OLIVO* gibt's auf Seite 22.

POP-KULTUR IM PASSAGE KINO

31.08. – 02.09.2016
PASSAGE KINO



»Pop-Kultur« bewegt sich im Jahr 2016 vom 31.8.-2.9. im Berliner Bezirk Neukölln. Nachdem das Festival in seiner ersten Runde 2015 mit 10.600 Gästen auf den Flächen des Berghains in Friedrichshain ein erfolgreiches Debüt feierte, werden in der zweiten Ausgabe nun mehrere einschlägige Orte in Neukölln mit Konzerten, Lesungen, Talks, DJ-Sets, Film screenings und neuartigen Performance-Formaten in Form von Premierer und Uraufführungen bespielt. Auch das Passage Kino ist mit dabei.

Mehr zum Programm unter: www.pop-kultur.berlin

EUGEN RUGE – FOLLOWER LITERATUR
BUCHPREMIERE LIVE

05.09.2016

20 UHR

KINO INTERNATIONAL



Fünf Jahre nach seinem international gefeierten Buch »In Zeiten des abnehmenden Lichts« entwirft Eugen Ruge eine Geschichte, die in Ton und Tempo kaum unterschiedlicher sein könnte – und sich doch als überraschende Fortschreibung erweist.

»Follower« ist ein hochaktueller, würdiger Nachfolger des großen Familienromans. Ein finsternes, komisches, brillantes Buch. Erschienen bei Rowohlt. Moderation: Thomas Böhm | Eintritt: 15€

Präsentier von:  

NICK CAVE
ONE MORE TIME WITH FEELING

08.09.2016

21 UHR

ODEON & KINO INTERNATIONAL



Ein einmaliges Kino-Event: Der Film unter der Regie von Andrew Dominik bietet einen exklusiven Vorgeschmack auf »Skeleton Tree«, das 16. Studio-Album von Nick Cave & the Bad Seeds am Abend vor der Veröffentlichung. Weltweit in ausgewählten Kinos, darunter das Kino International. Da die Vorstellung dort in kürzester Zeit ausverkauft war, gibt es nun im Kino Odeon eine Zusatzvorstellung. Eintritt: 14 €

Tickets gibt es online oder an allen unseren Kinokassen. Siehe auch www.yorck.de

VOLKER ZACK

FLORIAN BURGMART

RUFUS BECK



KÖNIG LAURIN

Ein Film von **MATTHIAS LANG**

GEWINNER
GOLDENER SPATZ
Bester Film
Bester Darsteller
Beste Regie

GEWINNER
DER WEISSE ELEFANT
Kinder-Medien-Preis

SPARKLING | EFFET FILMS | EMF | RBB | PROXYFILM | monafilm | BR | ORF | BLS | FFF Bayern | cinepost | FFF | FSFST | ELDOS

LAURIN-FILM.COM

AB 1. SEPTEMBER IM KINO

f / LAURIN.FILM

ISABELLE HUPPERT

„Schickt sein Publikum
auf eine Reise, die
den Kopf befreit“

3SAT KULTURZEIT

ALLES WAS KOMMT

AB 18. AUGUST
IM KINO

WWW.ALLESWASKOMMT.WELTKINO.DE

[f/ALLESWASKOMMT](https://www.facebook.com/ALLESWASKOMMT)



START
14.07.16

REGIE
Maren Ade

FILMOGRAPHIE
2003 Der Wald vor
lauter Bäumen
2009 Alle Anderen

DREHBUCH
Maren Ade

DARSTELLER AUSWAHL

Peter Simonischek
Sandra Hüller
Michael Wittenborn
Thomas Loibl

KAMERA
Patrick Orth

LÄNGE
162 min

TONI ERDMANN

D · 2016

Endlich kommt die Sensation aus Cannes ins Kino: Maren Ades zum Schreien komische Vater-Tochter-Farce ist der beste deutsche Film seit Jahren.

Selten war das Vorab-Lob so angemessen wie hier. Die Berliner Filmemacherin Maren Ade hatte bei den Filmfestspielen in Cannes im Mai mit ihrer fast dreistündigen Vater-Tochter-Tragikomödie TONI ERDMANN für Furore gesorgt und die internationale Kritik begeistert. Bei den Vorführungen gab es mehrfach Szenenapplaus. Und seitdem steht der deutsche Film Kopf. Zu Recht! TONI ERDMANN ist ein Meisterwerk. Ade erzählt von Winfried (Peter Simonischek), einem Alt-68er-Vater, der überraschend seine Tochter Ines (Sandra Hüller) in Bukarest besucht, wo sie sich als Unternehmensberaterin in einer männerdominierten Branche durchsetzen muss. Ihr ist seine Anwesenheit peinlich, weil er mit seiner unbeholfenen Art und den lauen Scherzen so gar nicht in ihre steife Geschäftswelt passt. Sie hält ihn genervt auf Abstand, bis der Vater beginnt, zu Perücke und schiefen Karnevals Zähnen zu greifen und sich zur Kunstfigur Toni Erdmann zu verkleiden. Er gibt sich mal als Berater, mal als Botschafter aus und wanzt sich in Ines' Berufsalltag zwischen Team-Meetings und Clubnächten mit den Kollegen. Und der Trick funktioniert, Ines beginnt tatsächlich etwas aufzutauen. Verblüffend ist nicht nur, wie rasend komisch das ist,

sondern vor allem, wie präzise und leicht Ade das Wechselbad der Gefühle zwischen Fremdschämen und Empathie, zwischen Lachen und Weinen, gelingt.

Maren Ades große Kunst ist, dass sie nicht bis ins Letzte erklärt, sondern andeutet

Maren Ade schafft, was viele für unmöglich hielten: eine deutsche Komödie, die ihren ganz eigenen Stil und schrägen Humor findet. TONI ERDMANN ist ein zutiefst menschlicher Film, der die Balance zwischen hochkomischen Momenten, genauen Beobachtungen des Sozialverhaltens in der multinationalen Geschäftswelt und einem Generationenkonflikt hält, der immer wieder zu Tränen rührt. Maren Ades große Kunst ist, dass sie nicht bis ins Letzte erklärt, sondern andeutet. Und in ihrer 162 Minuten langen Geschichte mit immer wieder neuen, skurrilen Einfällen überrascht, eine peinliche Nacktparty mit einem bulgarischen Pelzvieh etwa oder das spontane Ständchen des Whitney-Houston-Songs »Greatest Love Of All« im Wohnzimmer wildfremder Leute. Etwas Vergleichbares gab es auf der Leinwand noch nicht zu sehen. JG

START
14.07.16

REGIE
Mohamed Hamidi
.....
FILMOGRAPHIE
2013 Né quelque part
.....
DREHBUCH
Mohamed Hamidi
Alain-Michel Blanc
Fatsah Bouyahmed
.....
DARSTELLER
Fatsah Bouyahmed
Lambert Wilson
Jamel Debbouze
Hajar Masdouki
.....
KAMERA
Elin Kirschfink
.....
MUSIK
Ibrahim Maalouf
.....
LÄNGE
91 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



UNTERWEGS MIT JACQUELINE

F · 2016

LA VACHE

*Die perfekte Wohlfühl-Sommerkomödie als Culture-Clash-Roadmovie:
Ein Bauer aus Algerien läuft mit seiner Kuh nach Paris.*

Die Story über den algerischen Bauern Fatah, der mit seiner Kuh Jacqueline von Marseille bis zur Landwirtschaftsmesse nach Paris läuft, ist eine absolut goldige, märchenhaft leichte Komödie und so ganz nebenbei auch eine hübsche Parabel auf das Miteinander der Kulturen: Fatah, der frankophile Kleinbauer, träumt davon, mit Jacqueline am Wettbewerb um die schönste Kuh Frankreichs teilzunehmen. Als sein Wunsch in Erfüllung geht und er tatsächlich eine Einladung bekommt, legt das ganze Dorf zusammen. Doch weil das Geld nur für die Schiffspassage reicht, muss Fatah mit seiner Kuh mal eben 800 Kilometer Richtung Norden laufen.

*Hier springen die Pointen wie Kaskaden
über die Leinwand*

Fatah gerät dabei von einer abstrus komischen Situation in die nächste. Auf ihrem Marsch treffen Bauer und Kuh viele freundliche Menschen, und das ist kein Wunder, denn Fatah selbst ist ein so sympathischer, liebenswerter Kerl, dass ihm niemand widerstehen kann. Auch Philippe nicht, ein verarmter Adliger mit einem Familiennamen, fast so lang wie der Weg von Paris bis

ans Mittelmeer, und mit vielen Sorgen. Er hilft Fatah, als Jacqueline in Not gerät, woraus sich eine Freundschaft zwischen den beiden so unterschiedlichen Männern entwickelt. Neben zahllosen anderen Verwicklungen und Schwierigkeiten wird Fatah auch noch zum Medienstar wider Willen, und irgendwann ist es dann auch ziemlich wurscht, ob Fatah überhaupt rechtzeitig nach Paris kommt.

Hier springen die Pointen wie Kaskaden über die Leinwand – vom großen Schenkelklopfer bis zum kleinen Schmunzler ist alles dabei. Unfassbar komisch und dabei so liebenswürdig wie authentisch spielt Fatsah Bouyahmed, in Frankreich ein bekannter Comedian, den muslimischen Bauern im Kulturstress. Äußerlich wirkt der bebrillte ältere Herr eher wie ein leicht angezauelter Finanzbeamter und keineswegs wie ein schlichter Bauer, aber Bouyahmed gibt Fatah neben einem sonnigen Gemüt und einem beinahe unbeirrbar Optimismus so viel Tiefe und Sensibilität, dass man ihn einfach ins Herz schließen muss, diesen fröhlichen, immer ein wenig unbeholfenen Landmann mit seinen zahlreichen Spleens, der stets das Beste will und vorwiegend Chaos erntet. So schön, so witzig ... immer noch lächelnd: **sic!**



START
21.07.16

REGIE
Ivan Calbérac

FILMOGRAPHIE

2002 Irène

2006 On va s'aïmer

DREHBUCH

Ivan Calbérac

DARSTELLER

Claude Brasseur

Guillaume de Tonquedec

Noémi Schmidt

Frédérique Bel

Thomas Solivères

Valérie Kéruzoré

KAMERA

Vincent Mathias

MUSIK

Laurent Aknin

LÄNGE

98 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI

F · 2015

L'ÉTUDIANTE ET MONSIEUR HENRI

Die Franzosen haben es einfach drauf: Hier kommt eine liebenswerte Generationenkomödie mit Witz und messerscharf geschliffenen Dialogen.

Die Studentin Constance, frisch in Paris angekommen, sucht dringend ein Dach über dem Kopf. Der Witwer Monsieur Henri hingegen lebt ganz allein in seiner riesigen Wohnung. Sein Sohn Paul hat ihn dazu verdonnert, ein Zimmer zu vermieten, und Constance gelingt es, sowohl den alten Mann als auch die anderen Bewerber auszutricksen. Das Zusammenleben gestaltet sich allerdings schwierig: Der alte Mann ist mies gelaunt und unzugänglich, Constance hingegen hält sich nicht an die Hausordnung und kann ihre Miete nicht zahlen. Monsieur Henri entwickelt für Constance einen perfiden Plan, der ihr sechs Monate mietfreies Wohnen garantiert. Sie soll Paul bezirzen und dafür sorgen, dass er seine Frau Valérie verlässt. Die ist Monsieur Henri nämlich schon lange ein Dorn im Auge. Constance willigt ein und legt gleich los. Mit Unterstützung des Vaters kann sie punktgenau Pauls Interessen treffen, und es dauert nicht lange, bis Paul ihr auf den Leim geht.

Das ist in Kürze der Plot, eine hübsche Geschichte mit vielen Komplikationen und Missverständnissen. Bald müssen die beiden ungleichen WG-Bewohner erkennen, dass sie sich eigentlich doch ganz sympathisch sind.

Claude Brasseur spielt den Griesgram Henri als ollen Zausel, der gleichzeitig boshaft und bemitleidenswert ist und immer sympathischer wird. Noémi Schmidt macht sich sehr gut an der Seite des Stars. Sie spielt die Constance mit natürlicher Leichtigkeit und zeigt sie zudem durchaus differenziert als schusseliges Mädchen auf der Suche nach einem Lebensziel. Da wäre es vielleicht ganz passend, wenn ihr Monsieur Henri ein bisschen helfen könnte ...

Ein schöner leichter Sommerfilm, der von bissigen Dialogen und zahlreichen Verwicklungen lebt

Ivan Calbérac hat aus seinem Theaterstück einen schönen leichten Sommerfilm gemacht, der von bissigen Dialogen und zahlreichen Verwicklungen lebt. Ab und an gibt es auch mal knalligere Situationskomik, und die Verwandlung des braven Paul in einen lebensfrohen Aushilfscasanova, der sich von Constance geliebt glaubt, ist wirklich zum Piepen. Um mit Valérie zu sprechen: *«Ich liebe Humor – ganz besonders, wenn er witzig ist.»*

sic!

START
28.07.16

REGIE
Gianfranco Rosi
.....
FILMOGRAPHIE
1992 Boatman
2010 El Sicario,
Room 164
2013 Das andere Rom
.....
DREHBUCH
Gianfranco Rosi
.....
KAMERA
Gianfranco Rosi
.....
MUSIK
Stefano Grosso
.....
LÄNGE
109 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



SEEFUEUR

F | I · 2016

FUOCOAMMARE

Der Gewinner des Goldenen Bären 2016 blickt klug und unsentimental auf das Los der Flüchtlinge, die täglich auf der Insel Lampedusa stranden – und damit auf die Tragödie der Welt an sich.

Als Regisseur Gianfranco Rosi zum Abschluss der Berlinale 2016 aus den Händen von Jury-Präsidentin Meryl Streep den Goldenen Bären entgegengenommen, sagte er sichtlich bewegt: *»Wir leben in einer Welt, in der gerade viele Mauern und Grenzen gezogen werden. Am meisten habe ich Angst vor den geistigen Grenzen, die hochgezogen werden.«* Damit verweist er eindrücklich darauf, worum es ihm mit seiner Dokumentation geht: Rosi will den Blick für die alltägliche Gewalt schärfen, die Menschen anderen Menschen antun, indem sie Fremde ausgrenzen, Flüchtlingen Hilfe verweigern oder sich gegenüber dem Schicksal Verfolgter einfach nur gleichgültig verhalten.

Schockierend ist, dass all das, was der Film zeigt, weltweit alltäglich ist.

Der Regisseur zeigt, was die Welt seit Jahrzehnten sehen könnte, blickte sie nicht weg: den Alltag auf der zu Italien gehörenden Insel Lampedusa. Nahezu täglich stranden hier Flüchtlinge, überwiegend aus Afrika. Sie kommen unter Lebensgefahr auf Booten, die nicht selten Todesschiffe sind. Oft sterben Leute, ehe sie die vermeintliche Rettunginsel erreichen. Auf der

Insel ist es wie derzeit auch in vielen deutschen Städten: die Fremden, die aus der Ferne Gekommenen, Die Hilfesuchenden spielen im Alltag der meisten Einheimischen kaum eine Rolle. Der eine oder andere engagiert sich, hilft. Die meisten aber murmeln allenfalls Floskeln des Bedauerns. Oder nicht einmal das.

Schockierend an Rosis Film ist nicht, dass er das Sterben zeigt, ist nicht, dass er ohne Tünche auf das Elend der Gehetzten blickt, ist nicht, dass er die Hilflosigkeit des italienischen Staates dokumentiert. Schockierend ist, dass all das, was er zeigt, weltweit alltäglich ist. Um das zu spiegeln, braucht der Regisseur keine ausgeklügelten Bildkompositionen und kein einziges kommentierendes Wort. Dadurch bekommt der Film eine ungeheure Intensität. Diese Wahrhaftigkeit bringt vielleicht den einen oder anderen zum Nachdenken und damit dazu, den auch hierzulande aktiven politischen Bauernfängern, die nur Symptome anprangern, aber nie nach Ursachen fragen, die mehr und mehr geistige Grenzen und wirkliche Mauern ziehen wollen, das Handwerk zu legen. Es ist *der* Film zur Stunde.

PIT

VON DEN MACHERN VON WHALE RIDER

EIN FILM VON
LEE TAMAHORI
(DIE LETZTE KRIEGERIN)

MAHANA

EINE MAORI-SAGA

 **66** Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Außer Konkurrenz

AB 1. SEPTEMBER IM KINO

wild bunch

 NZ
FILM

 NZ On Air

 Kino

 MAORI
TELEVISION



 eOne

 BILDER



„anrührend, intelligent
und humorvoll“

ARD / DAS ERSTE

„herzerwärmend und
außergewöhnlich“

VANITY FAIR

„Viggo Mortensen
ist großartig“

ENTERTAINMENT WEEKLY

CAPTAIN FANTASTIC

EINMAL WILDNIS UND ZURÜCK



UNIVERSUM FILM und SHIVHANS PICTURES PRESENTIEREN eine ELECTRIC CITY ENTERTAINMENT PRODUKTION IM FILM VON MATT ROSS, VIGGO MORTENSEN, „CAPTAIN FANTASTIC“ FRANK LANGELLA, MIT KATHRYN HAHN UND STEVE ZAHN
DARIN: JEANNE MCCARTHY, CHRIS DOUGLAS, ALEX SOMERS, COURTNEY HOFFMAN, JOSEPH KRINGS, RUSSELL BARNES, STEPHANE FONTAINE, SAMANTHA HOUSMAN, CRYSTAL POWELL, LOUISE RUNGE
ZUSAMMENGEFASST VON NIMMITT MANKAD, DECLAN BALDWIN, PRODUZENTEN SHIVANI RAWAT, MONICA LEVINSON, PRODUKTIONEN LYNETTE HOWELL, TAYLOR & JAMIE PATRICK OF, MIT MATT ROSS
©2016 Captain Fantastic Productions, LLC. ALLE RECHTE VORBEHALTEN

BILDER

SHIV HANS

www.Captain-Fantastic-Film.de

[f /CaptainFantastic.DerFilm](https://www.facebook.com/CaptainFantastic.DerFilm)

ELECTRIC CITY

universum film

AB 18. AUGUST IM KINO



WIENER DOG

USA · 2016

Todd Solondz dreht einen Hundefilm über vier menschliche Schicksale. Klar wird: Ein Leben ohne Dackel ist sinnlos. Aber mit ist es irgendwie auch nicht viel besser.

Die Dackeldame WIENER DOG ist die vierbeinige Verbindungslinie zwischen den Episoden, in denen Regisseur Todd Solondz menschliche Tiefe und menschliche Abgründe gleichermaßen hell ausleuchtet. Sie beginnt ihr Hundeleben als Spielkameradin Remis, der mit einer Krebserkrankung und den verklemmten Tiefgründigkeiten seiner gutbürgerlichen Eltern zu kämpfen hat. Nach einer Müslivergiftung führt ihre zweite Station vom Gifttisch des Tierarztes in die Arme von dessen Assistentin Dawn Wiener, mit der Solondz die hornbebrillte Außenseiterin aus seinem Frühwerk WELCOME TO THE DOLLHOUSE wieder zum Leben erweckt. Dawn und Hündin schließen sich dem angeschlagenen Junkie Brandon an, der mit ihnen und bald auch einer depressiven Mariachi-Band durch den halben Staat reist, um schließlich bei seinem Bruder und dessen Frau anzukommen – beide von Trisomie 21 betroffen. Dawn lässt Wiener Dog bei dem Paar zurück und keiner weiß, wie das Tier nach minutenlanger Pausen-Wanderung beim erfolglosen Drehbuchautor und frustrierten Filmprofessor Schmerz einziehen konnte. Interessiert aber auch nicht, denn wichtiger ist die Rolle, die Schmerz seiner treuen Freundin im Skript seines ultimativen Ausstiegs aus der Bedeutungslosigkeit

zugedacht hat. Das letzte Schicksal, das Wiener Dog, Rufname ist nun Cancer, mit ihren empathischen Hundeaugen beobachtet, gehört der misslaunigen Erb-Oma Nana, die von Enkelin Zoe nur in Folge von Geldnöten aufgesucht wird. Auf einer Gartenbank versinkt Nana in »Was-wäre-wenn-Illusionen«, während Cancer endgültig ausbricht. Allein diese Szene wird zartbesaitete Zuschauer entrüstet aus dem Filmsaal treiben, und doch gelingt Todd Solondz einmal mehr herausragendes Independent-Kino. Mit scheinbarer Leichtigkeit lässt er seine skurrilen Helden über den Grenzstreifen zwischen Tragik und Lächerlichkeit schwan- ken, ohne einen von ihnen preiszugeben.

Seine Helden schwanken über den Grenzstreifen zwischen Tragik und Lächerlichkeit

Die große Kunst in diesen kleinen Episoden, die der Regisseur auch geschrieben hat, liegt darin, dass sie trotz aller Seltsamkeit nie künstlich wirken, dass uns launige Schauspieler, allen voran der große Danny DeVito, tief in ihre Geschichten zerren und dass uns das Lachen immer wieder ordentlich im Halse stecken bleibt.

START
28.07.16

REGIE
Todd Solondz
.....
FILMOGRAPHIE
1995 Welcome to
the Dollhouse
1998 Happiness
2001 Storytelling
2004 Palindrome
2011 Dark Horse
.....
DREHBUCH
Todd Solondz
.....
DARSTELLER AUSWAHL
Julie Delpy
Tracy Letts
Greta Gerwig
Kieran Culkin
Danny DeVito
.....
KAMERA
Edward Lachman
.....
LÄNGE
90 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
04.08.16

REGIE
Pedro Almodóvar

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1990 Fessle mich!
1993 Kika
2002 Sprich mit ihr
2005 Volver
2011 Die Haut, in der
ich wohne
2013 Fliegende Liebende

DREHBUCH
Pedro Almodóvar
nach Kurzgeschichten
von Alice Munro

DARSTELLER AUSWAHL
Emma Suárez
Adriana Ugarte
Daniel Grao

MUSIK
Alberto Iglesias

LÄNGE
99 min

BEI UNS IN **D** und **O_M**



JULIETA

ESP · 2016

Almodóvar versucht sich in seinem neuen Film erfolgreich am ernsthaften Drama, natürlich zu seinem Lieblingssujet – Frauenleben. Und er stellt uns seine beiden neuen, großartigen Musen vor.

Julieta, eine gebildete, attraktive Frau um die 50, packt ihre Sachen in ihrer Madrider Wohnung. Sie wird mit ihrem Partner nach Portugal auswandern und dort ein neues Leben beginnen. Sie wirkt in sich gekehrt, melancholisch; die Aura eines Geheimnisses umgibt sie. Das ändert sich schlagartig, als sie auf der Straße Bea trifft, die ehemals beste Freundin ihrer Tochter Antia. Bea berichtet, Antia vor einigen Monaten begegnet zu sein, die inzwischen eigene Kinder hat und in Italien lebt. Damit ist es um Julietas fragilen Seelenfrieden getan: Kurzerhand und ohne Erklärung sagt sie die Auswanderung ab und zieht zurück in das Haus, in dem sie einst mit Antia gelebt hat, bevor diese spurlos verschwand. Was, wenn Pedro Antia versuchen sollte, sie zu finden, und sie wäre nicht da? So sitzt sie wartend in der neuen, alten Wohnung und stellt sich ihren Erinnerungen, die sie weit in die Vergangenheit führen.

So beeindruckend wie unerwartet

Drei separate Storys von Alice Munro hat Almodóvar zu einer Geschichte verflochten, die sich auf drei Zeitebenen abspielt und in der Emma Suárez die ältere Julieta spielt, Adriana Ugarte die

jüngere. Die Szene, in der die eine den Staffelstab an die andere übergibt, ist ein tolles Kunststück – und übrigens der einzige auffällige filmische Kniff, den Almodóvar sich dieses Mal erlaubt. In Interviews spricht er viel über die »Phase selbstauferlegter Zurückhaltung«, die wohl nicht von ungefähr auf FLIEGENDE LIEBENDE, sein überdreh-testes Werk seit Langem, folgte. Kein Anlass also, zu vermuten, dass Almodóvar ab jetzt nur noch ernste oder gar altersweise Filme dreht.

Aber diesmal eben schon. JULIETA erzählt mit viel Sensibilität von einer Frau, die alles verloren hat und sich damit nicht abfinden kann. Die wiederkehrenden Themen sind Liebe und Ablehnung, Trennung und Tod, Selbstvorwürfe und das elende Leiden an der Ungewissheit. Es geht viel darum, wie Töchter zu Müttern werden, und am Rande auch um Väter und Ehemänner. Das Ganze ist komplex konstruiert, raffiniert ausgestattet, opulent bebildert und mit einem Soundtrack versehen, der zum Besten gehört, was Alberto Iglesias je komponiert hat. JULIETA ist so beeindruckend wie unerwartet.

ROG



MAGGIES PLAN

USA · 2015

MAGGIE'S PLAN

Wer bisher gedacht hat, Woody Allen wäre der ultimative Großstadtkomödienmacher, der muss sich eines Besseren belehren lassen: Hier kommt Rebecca Miller!

Maggies Leben ist ganz okay. Sie hat einen guten Job an der Uni, nette Freunde und eine schöne Wohnung. Aber Maggie lebt in New York, und das bedeutet: Sie ist hochgradig neurotisch und ständig auf der Suche nach ... Jetzt könnte man denken, dass sie Mr. Right sucht, aber nein – Maggie wünscht sich vor allem ein Kind. Aufgrund langjähriger Erfahrungen ist sie davon überzeugt, dass es kein Mann länger als sechs Monate mit ihr aushält. Und Maggie – *»Ich überlasse mein Schicksal nicht gern dem Schicksal«* – macht sehr gerne Pläne und geht nun an die Organisation ihrer Mutterschaft. Sie findet in dem Einlegegurkenproduzenten Guy einen Samenspender, mit dem sie einen Deal aushandelt. Denn natürlich will Maggie als selbstbewusste Frau die Befruchtung selbst vornehmen. Parallel dazu begegnet Maggie dem Wissenschaftler John, und die beiden verlieben sich heftig. John ist mit der isländischen Akademikerin Georgette verheiratet, doch bald zieht er zu Maggie und dann ... beginnt die eigentliche Geschichte.

Ist das nicht cool? Endlich mal keine übliche Romcom, und endlich wieder ein richtig toller New-York-Film! New York! Eine Stadt, die man eigentlich nur mit Ausrufezeichen schreiben

kann, wie geschaffen für intelligente Komödien. Woody Allen hat zwar das Genre der Großstadtkomödie mit begründet, wenn es das überhaupt gibt, und nichts gegen Woody Allen, ich liebe Woody Allen, er ist der Größte, wenn Sie wissen, was ich meine. Aber Rebecca Miller steht ihm in nichts nach. Sie scheucht ihre Stars durch eine von Einfällen übersprudelnde Handlung und hält die Balance zwischen lässiger Situationskomik und sprühendem Dialogwitz. Greta Gerwig als Maggie ist super, Ethan Hawke (John) ist zum Küssen und Julianne Moore als Georgette ist unfassbar komisch als hammerharte Schwerintellektuelle. Gemeinsam laden sie ein zum vergnüglichen Großstadtspaß mit vielen originellen Typen und einer angemessenen Portion Tiefgang.

»Ich überlasse mein Schicksal nicht gern dem Schicksal«

Und, ach ja, eines hatte ich noch vergessen: Maggies Pläne funktionieren meistens nicht.

START
04.08.16

REGIE
Rebecca Miller

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1995 Angela und der Engel

2002 Personal Velocity: Three Portraits
2005 The Ballad of Jack and Rose

2009 Pippa Lee

DREHBUCH
Rebecca Miller

DARSTELLER AUSWAHL

Greta Gerwig
Ethan Hawke
Julianne Moore
Bill Hader

Maya Rudolph

KAMERA
Sam Levy

LÄNGE

101 min

BEI UNS IN **D** und **O**MU

sic!

START
11.08.16

REGIE
Michael Grandage
.....
FILMOGRAPHIE
Kinodebüt

DREHBUCH
John Logan, basierend
auf dem Roman von
Andrew Scott Berg
.....

DARSTELLER
Colin Firth
Jude Law
Nicole Kidman
Laura Linney
Guy Pearce
Dominic West
.....

KAMERA
Ben Davis
.....

MUSIK
Adam Cork
.....

LÄNGE
104 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OMU**



GENIUS – DIE TAUSEND SEITEN EINER FREUNDSCHAFT

GB / USA · 2016

GENIUS

Wer ist das Genie? Der Schriftsteller, der die Worte tanzen lässt, oder der Lektor, der dabei den Takt vorzählt? Aber vielleicht streichen wir das ablenkende Bild besser wieder ...

Mit Absagen hat der extrovertierte Thomas Wolfe nicht zu knappe Erfahrungen gesammelt. Seine gefühlsintensiven, wortgewaltigen Schreibausbrüche wanderten schon oft als ungezähmte Blattsammlungen über die Schreibtische weniger geneigter Verleger, um in Begleitung gedrungener Ablehnungsprosa in seinen Briefkasten zurückzukehren. Ähnliches erwartet er von seinem Besuch bei dem legendären Lektor Max Perkins, der bereits die Talente F. Scott Fitzgerald und Ernest Hemingway herausgebracht hat. Perkins bleibt die poetische Radikalität des Autors nicht verborgen, doch das Werk muss für die Leserschaft drastisch beschnitten werden. Nach intensiver Zusammenarbeit wird Schau heimwärts, Engel! schließlich veröffentlicht, sofort ein Bestseller und Wolfe zum aufgehenden Literaturstern der amerikanischen Moderne. Der zweite Streich soll folgen, doch der enthemmte Schriftsteller findet kein künstlerisches Maß und liefert ein chaotisches Manuskript ab – kistenweise. Zwei Jahre ringen der Lektor und der dauerproduzierende Künstler um jedes Wort, werden enge Freunde und entfernen sich dabei von ihrer Familie (Perkins) und ihrer Geliebten (Wolfe), die höchst unterschiedlich darauf reagieren. Auch das zweite Werk wird von der Kritik gefeiert, doch

an der Freundschaft nagt längst ein wilder Zweifel: Was wäre Wolfes ungezügelter Prosa ohne die stützenden Ideen seines Lektors wert?

Zwei Jahre ringen der Lektor und der dauerproduzierende Künstler um jedes Wort

Regisseur Michael Grandage erzählt seine Künstlergeschichte aus den Zwanziger- und Dreißigerjahren New Yorks mit atmosphärisch dichten Bildern und weit weniger donnernd, als es die Sprache Thomas Wolfes vermuten ließe. Stattdessen setzt er auf die intellektuellen Auseinandersetzungen seiner virtuosen Hauptdarsteller Jude Law und Colin Firth, die er – entsprechend seiner Vergangenheit als Theaterregisseur – kammer-spielartig aufeinander loslässt. Unterstützt werden die beiden von großartigen Nebendarstellern, allen voran Nicole Kidman, deren helles Nebenrollenlicht freilich in erster Linie zur Ausleuchtung der Frontmänner gereicht. Vielleicht hält GENIUS nicht in jeder Sekunde Überraschendes bereit, aber kalt lässt dieses Literaturdrama nur solche Bedauernswerten, die nicht zu lesen verstehen.

LL

„Das Herzstück der Berlinale“

Meryl Streep

SEEFEUER

Ein Film von GIANFRANCO ROSI

AB 28. JULI IM KINO

www.Seefeuer.weltkino.de  /Seefeuer.DerFilm

„Unfassbar lustig und herzergreifend -
ein echter Publikumsliebbling.“ LE FIGARO

Unterwegs mit Jacqueline

EIN FILM VON
MOHAMED HAMIDI



www.UnterwegsMitJacqueline.de

Alameda film

AB 14. JULI IM KINO



WILLKOMMEN IM HOTEL MAMA

F · 2016

RETOUR CHEZ MA MÈRE

Hier geht es nicht um Nesthocker, eher um den Bumerang-Effekt. Die schöne 40-jährige Architektin Stéphanie ist gescheitert. Job weg. Wohnung weg. Arbeitslos. Sie zieht bei ihrer verwitweten Mutter ein.

Wie ist es, mit dem eigenen Versagen konfrontiert zu werden und in das alte Kinderzimmer zurückkehren zu müssen? Welche Aussichten bietet die idyllische Provinz? »Ich kenne mich nicht aus in der Arbeitslosenbranche«, sagt Stéphanie, die sich auf dem Amt anhören muss, dass sie überqualifiziert ist und nicht mehr die Jüngste. Ihre Aussichten sind also gleich null. Die Mutter, erst seit einem Jahr Witwe, hat seit Jahren mit dem Nachbarn eine heimliche Liebesbeziehung – sie hat beide Männer geliebt und jetzt ist der Ehemann eben leider nicht mehr da –, ist offenbar die Einzige in diesem Film, die rundum zufrieden ist. Die Tochter, die nun plötzlich wieder zu Hause lebt, zwingt die Mutter (Josiane Balasko) zu abenteuerlichen Verhaltensweisen und Lügengeschichten, weil diese ihre Liebe weiterhin geheim halten will. Hier lügt nicht das Kind, es ist die Mutter, die flunkert, was das Zeug hält. So dass die Tochter denkt, Mama wird senil. Endlich ein Thema für das gemeinsame Essen mit den Geschwistern, die willkommene Ablenkung von der eigenen Situation. Die Geschwister sind allesamt streitlustig, genau wie früher. Es gibt spitze und auch giftige Dialoge und Auseinandersetzungen zwischen Mutter und erwachsenen Kindern. Wann

sind Kinder endlich gleichberechtigt, wann sind Geschwisterhierarchien vergessen? Man spürt die stickige Enge in der überheizten Wohnung, die Eifersucht der älteren Geschwister auf die Jüngste, die nun wieder bei der Glücke untergeschlüpft ist.

»Wir alle haben Schutz nötig, den Uterus«, sagt der Bruder und meint es so

Aber, Vorsicht. Die Generationskonflikte werden hier mal anders ausgetragen und gelöst, das ist ausgesprochen erfrischend, macht neugierig, wie es weitergehen wird. Der Showdown büsstet auch gegen den Strich, denn die Mutter wird zur Rächlerin und Retterin der jüngsten Tochter Stéphanie. Großartig ihr resoluter Gang durch die Stadt, in die Höhle der verblüfften Betrügerin, die die Tochter um ihr Geld brachte. Die Mutter verlässt ihr bequemes Leben, gibt die Heimlichkeiten auf, ermöglicht ihren Kindern, solidarischer miteinander umzugehen. Die familiären Dramen bleiben nicht auf der Strecke, sie werden mit viel Humor gelöst. Perfekt für einen Film, dessen Themen doch sehr vertraut sind.

START
11.08.16

REGIE
Éric Lavaine

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2010 Nix zu verhaften

2011 Bienvenue à bord

2014 Le voyage de

M. Perrichon

2014 Barbecue

DREHBUCH

Éric Lavaine

DARSTELLER AUSWAHL

Josiane Balasko

Alexandra Lamy

Mathilde Seigner

Pascale Demolon

Philippe Lefebvre

Jérôme Commandeur

KAMERA

François Hernandez

LÄNGE

97 min

BEI UNS IN **D** und **OMU**

GES

START
18.08.16

REGIE
Mia Hansen-Løve
.....
FILMOGRAPHIE
2007 Tout est pardonné
2009 Der Vater meiner
Kinder
2011 Eine Jugendliebe
2014 Eden
.....
DREHBUCH
Mia Hansen-Løve
.....
DARSTELLER
Isabelle Huppert
André Marcon
Roman Kolinka
Edith Scob
Sarah Le Picard
Solal Forte
.....
KAMERA
Denis Lenoir
.....
LÄNGE
100 min
.....
BEI UNS IN **D** und **O**..U



ALLES WAS KOMMT – L'AVENIR

F · 2015

L'AVENIR

Mit stoischer Ruhe und unbeirrbar charmant bewältigt Isabelle Huppert als Philosophielehrerin alle Katastrophen.

Resilienz – so heißt die Fähigkeit, mit Rückschlägen fertigzuwerden; eine Eigenschaft, die sich normalerweise mit dem Alter verstärkt. Nathalies Geschichte ist ein Musterbeispiel dafür: Sie ist nicht mehr die Jüngste, unterrichtet Philosophie und publiziert Bücher, hat zwei fast erwachsene Kinder und einen Ehemann, Heinz, ebenfalls Lehrer. Isabelle Huppert spielt die durchgeistigte Intellektuelle als zarte, zähe Frau mit eiserner Disziplin und wenig Emotion. Ihre Nathalie ist immer in Bewegung. Sie stöckelt auf klackernden Absätzen durch ihr gutbürgerliches Leben, das langsam, aber sicher zusammenbricht: Heinz verlässt sie wegen einer anderen, ihre Mutter wird dement und muss ins Heim, ihr Verlag zickt rum. All das scheint Nathalie wenig auszumachen. Weder die Krisen noch die Herausforderungen des Schulalltags, nicht einmal die wenigen schönen Momente wecken bei ihr große Gefühle. Auch als sie entdeckt, dass sie nun ein Mehr an Freiheit gewonnen hat, die sie für sich persönlich nützen könnte, verharrt Nathalie in ihrer Gelassenheit. Nur sehr selten weint sie nachts in ihre Kissen; am nächsten Morgen ist sie wieder die Grande Dame. Ist sie eine Frau, die sich so sehr an ihre Maske gewöhnt hat, dass sie ihr Gesicht verloren

hat? Oder brodelt da vielleicht doch ein Vulkan im Inneren?

Isabelle Huppert verkörpert perfekt die immer noch schöne Nathalie

Mia Hansen-Løve, deren Mutter ebenfalls Philosophielehrerin ist, beobachtet mehr, als dass sie interpretiert. Ohne Höhepunkte zeigt sie subtil und elegant das Leben einer Frau, die beinahe alles verliert, was für sie wichtig ist, dennoch einfach weitermacht und sich nur in winzigen Details verrät. Das wirkt manchmal erfreulich ironisch – besonders im Zusammenhang mit Nathalies Tätigkeit als Philosophin. So wird der Unterschied zwischen Theorie und Praxis besonders deutlich. Isabelle Huppert verkörpert perfekt die immer noch schöne Nathalie, die mit leicht zusammengekniffenen Lippen sehr energisch ihr Leben meistert und sich nicht unterkriegen lässt, weil sie entweder keine großen Gefühle kennt oder sich ihnen verweigert. Sehr geheimnisvoll und sehr intelligent ... sic!

Dafür gab's bei der diesjährigen *Berlinale* den *Silbernen Bären* für die Beste Regie!

sic!



START
18.08.16

REGIE
Matt Ross

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2012 28 Hotel Rooms

DREHBUCH
Matt Ross

DARSTELLER
Viggo Mortensen
Frank Langella
George MacKay
Samantha Isler
Annalise Basso
Nicholas Hamilton
Kathryn Hahn

KAMERA
Stéphane Fontaine

MUSIK
Alex Somers

LÄNGE
118 min

BEI UNS IN OmU

CAPTAIN FANTASTIC

USA · 2016

Tragikomische Gesellschaftskritik, die mit der »Bill of Rights« so präzise umgeht wie mit sexueller Aufklärung oder dem Jagdmesser. Ein Film für die ganze Familie, nur nicht für jede ...

Vor vielen Jahren haben sich Ben und Leslie in die Wildnis zurückgezogen, um ihre individuelle Utopie zu verwirklichen. Fernab der konsumgeilen Stromlinienförmigkeit des Kapitalismus versuchen sie, ihre sechs Kinder zu kritischen, starken und intellektuellen Freidenkern großzuziehen – zu Platons Philosophenkönigen. Zum Alltag gehören sportliches Training von Yoga bis Klettern, das Erlegen und Entbeinen von Hirschen und eine kontroverse Debattenkultur, in der die am Tage gelesenen Bücher analytisch aufgearbeitet werden. Statt alberner Weihnachtskoblode feiert die Familie den Noam-Chomsky-Day, um einen echten Humanisten zu ehren, statt Computerspiele packen die Kids Kampfmesser aus. Doch der naturnahe Lebensentwurf gerät aus den Fugen, nachdem Leslie infolge schwerer Depressionen in einer Klinik Selbstmord begangen hat. Ihre Eltern wünschen ein christliches Begräbnis, obwohl das Testament der buddhistisch inspirierten Tochter besagt, ihre Asche möge in einer öffentlichen Toilette hinuntergespült werden. In einem alten Schulbus bricht die Familie zur Vollstreckung des letzten Willens in die sogenannte Zivilisation auf – Welten prallen aufeinander, alle Beteiligten werden in den

Grundfesten ihrer Überzeugungen erschüttert.

Statt alberner Weihnachtskoblode feiert die Familie den Noam-Chomsky-Day

Mit CAPTAIN FANTASTIC hat Regisseur Matt Ross ein brillantes Stück Gegenkultur zum Leben erweckt, wobei er sich kaum des Vorwurfs erwehren muss, bei seiner Rollen- und Sympathieverteilung allzu subtil vorgegangen zu sein. Die Geschichte funktioniert wunderbar mit klischeehaften Übertreibungen, weil sie ein ums andere Mal gebrochen werden. Weil der großartige Viggo Mortensen zwischen Henry D. Thoreaus Walden und einem Sektenanwesen für Hochgebildete hin- und hergleitet, weil die krachende Kapitalismuskritik riesen Spaß macht, wir uns aber ständig ertappt fühlen, und nicht zuletzt weil Religion und Freiheit von der Religion gleichermaßen in den Orkus führen. CAPTAIN FANTASTIC ist urkomisch, von pöbelnder Wahrheitsliebe und übertriebener Klarheit, aber mindestens genauso feinfühlig, tragisch und von berührender Wahrhaftigkeit. Und: in Amerika nicht jugendfrei, weil Mortensen in einer Szene nackig »It's just a penis« sagt. Der Typ!

LL

START
25.08.16

REGIE
Icía Bollaín
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1999 Blumen aus einer
anderen Welt
2003 Öffne meine Augen
2007 Mataharis
2010 También la Lluvia
– Und dann der
Regen
2014 En tierra extraña
.....
DREHBUCH
Paul Laverty
.....
DARSTELLER
Anna Castillo
Javier Gutiérrez
Pep Ambrós
Manuel Cucala
.....
KAMERA
Sergi Gallardo
.....
LÄNGE
98 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



EL OLIVO – DER OLIVENBAUM

E · 2015

EL OLIVO

Eine Familiensaga & ein subversiver Crashkurs über die Folgen der Immobilienkrise und den Ausverkauf Spaniens, einschließlich eines uralten Olivenbaums. Ein Film voller Witz, Zorn und Zärtlichkeit.

Alma ist zwanzig Jahre alt, sie jobbt auf einer Hühnerfarm. Vor Jahren hat ihr Vater den uralten Olivenbaum verkauft, für 30.000 Euro, gegen den Willen seines Vaters, der seitdem nicht mehr spricht. Ein Baum von atemberaubender Schönheit, acht Meter Durchmesser, der herausgerissen und verpflanzt wurde.

Alma ist eine Rebellin, sie will diesen Baum zurückholen, damit der geliebte Großvater wieder am Leben teilnimmt. Sie ist wütend über ihr Leben und den Verkauf des Baumes. Sie findet raus, dass der Baum in Düsseldorf steht.

Ein absolut bezauberndes Roadmovie beginnt, ein heutiges Märchen mit mitreißenden Menschen und Bildern, Goya und Cervantes stehen Pate. Don Quichote (Alma) und Sancho Pansa 1 (Kumpel Rafa). Almas Onkel, genannt Artischocke (Sancho Pansa 2), ist mit von der Partie, auch er hat in der Krise alles verloren. *Deutschland. Schon bei dem Namen fühle ich mich kleiner, als ich bin. Hier fühle ich mich noch dümmer als sonst, sinniert er und hat die Lacher auf seiner Seite?*

Die drei sind entschlossen, ihre/die! Welt zu verändern. Heißt: Der Olivenbaum muss zurück. Die beiden Männer lenken den ungefragt »ausgeborgten« langen, knallroten Tieflader samt Kran,

Alma, voller Zweifel und mit dem Mut der Unerfahrenen, gibt die Richtung an. Die Rebellin ist im Krieg mit der ganzen Welt, auch mit ihren Gefährten, denen sie vorgaukelt, dass sie El Olivo zurückbekommen, es sei alles besprochen.

Hast Du mal gedacht, dass Du gleich platzt, weil Dich alles erdrückt?

On the road: Die Kamera schafft Bilder von prickelnder Frische und Schönheit, lange langsame Totalen von oben auf unbesiedelte Landstriche, Agrarflächen, industrialisierte Zonen. Grün- und Brauntöne. Blau die zersiedelte Küste. In Rückblenden wird von der Vergangenheit erzählt – von Almas Kindheit. Ich wäre gern etwas geblieben. Aber die Reise geht in das ökonomische Zentrum Europas. Noch in Spanien wird das 1:1-Gipsmodell der Freiheitsstatue aufgeladen – vielleicht lässt es sich verkaufen. Es gibt viele weniger deutliche Metaphern, sie graben sich ein ins Gedächtnis. Auch sie machen den Film zu einem Juwel, das genau zur richtigen Zeit kommt. Und wie es sich für einen Feel-Good-Film ziemt: Taschentuch nicht vergessen.

GES

**GRETA
GERWIG**

**ETHAN
HAWKE**

**UND JULIANNE
MOORE**

MAGGIES PLAN

EIN FILM VON **REBECCA MILLER**



**„INTELLIGENT UND SEHR,
SEHR LUSTIG“**

THE NEW YORK TIMES

**AB 4. AUGUST
IM KINO!**

MAGGIESPLAN.MFA-FILM.DE

MFA+
www.mfa-film.de

Ellen Burstyn
Kieran Culkin
Julie Delpy
Danny DeVito
Greta Gerwig
Tracy Letts
Zosia Mamet

Der Publikums-Hit vom
SUNDANCE FILM FESTIVAL 2016

Wiener-Dog

Ein Film von Todd Solondz
(Happiness, Willkommen im Tollhaus)



„Beißend komisch!“
THE GUARDIAN

AB 28. JULI IM KINO



amazonstudios





MEIN ZIEMLICH KLEINER FREUND

F · 2016

UN HOMME À LA HAUTEUR

Liebe überwindet alle Grenzen mühelos? Von wegen! Diese hinter sinnige Komödie mit »Oscar«-Preisträger Jean Dujardin in der Hauptrolle zeigt, wie schwer es sein kann, zueinanderzukommen.

Ein Mann und eine Frau. Beide haben Erfolg in guten Berufen. Beide sind geschieden. Beide fühlen sich zueinander hingezogen. Das Glück könnte grenzenlos sein. Doch es gibt ein kleines Problem: Er, der Architekt Alexandre (Jean Dujardin), misst lediglich 1,36 Meter Körpergröße. Sie, Diane (Virginie Efira), Juristin, überragt ihn um weitaus mehr als eine Kopflänge. Sind die zwei allein, spielt das keine Rolle. Doch in der Öffentlichkeit begegnen sie Spott und Häme. Wobei eine Bemerkung wie die von Schneewittchen und ihrem Zwerg noch harmlos ist. Da wird der siebte Himmel zum Vorhof der Hölle. Der Klang der Geigen klingt schrill. Die Nerven liegen blank. Bald ist es überaus fraglich, ob das Traumpaar dem Albtraum entkommen kann. Vor allem Diane leidet unter den Reaktionen der Umwelt. Sie fühlt sich nicht stark genug, sich trotz der Ablehnung Alexandres durch Freunde und Familie zu ihrer Liebe zu bekennen.

Mitreißend, charmant, intelligent und zum Heulen schön!

Regisseur Laurent Tirard knüpft thematisch und stilistisch überaus geschickt an den

Welterfolg ZIEMLICH BESTE FREUNDE an. Wieder geht es um Menschen, die zunächst ihren Wert und die ihnen eigene Würde erkennen müssen, um dann – Schwierigkeiten hin oder her – dem Leben die schönsten Seiten abgewinnen zu können. Dabei geht's durchaus komisch zu, aber auch mal traurig, und niemals grob. Der Film ist mitreißend, charmant, intelligent und zum Heulen schön. Es dürfte manchem Kinobesucher mehr als eine beglückende Träne in die Augenwinkel treiben, wenn Alexandre und Diane umeinander ringen. Aber es darf auch oft geschmunzelt werden. Die Balance von Tragik und Komik ist geradezu perfekt.

Der seit dem Hit THE ARTIST nicht nur in seiner Heimat Frankreich als Superstar gefeierte Jean Dujardin und die zuletzt in BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL sehr erfolgreiche Virginie Efira tragen die sehr leichtfüßige, aber nie seichte Erzählung mit schauspielerischer Klasse und enormer Präsenz. Jeder Moment mutet glaubwürdig an. Jede Gefühlsaufwallung reißt einen mit. Jeden Schmerz, den das Paar erduldet, meint man zu spüren. Intensiver kann Kino kaum wirken. Einfach zauberhaft.

START
01.09.16

REGIE
Laurent Tirard
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2004 Lügen und lügen lassen
2007 Molière
2009 Der kleine Nick
2014 Der kleine Nick macht Ferien
.....
DREHBUCH
Marcos Carnevale
.....
DARSTELLER
Jean Dujardin
Virginie Efira
Cédric Kahn
César Domboy
.....
KAMERA
Jérôme Alméras
.....
MUSIK
Éric Neveux
.....
LÄNGE
98 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**

PIT

START
01.09.16

REGIE
Lee Tamahori
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1994 Die letzte Kriegerin
2001 Im Netz der Spinne
2002 Stirb an einem
anderen Tag
2005 XXX 2 – The Next
Level
2011 The Devil's Double
.....
DREHBUCH
John Collee, basierend
auf Witi Ihimaera
.....
DARSTELLER AUSWAHL
Temuera Morrison
Akuhata Keefe
Nancy Brunning
Maria Walker
.....
KAMERA
Ginny Loane
.....
LÄNGE
103 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



MAHANA – EINE MAORI-SAGA

NZ · 2016

Unerfreuliche Familienoberhäupter haben sich schon einige durch die Filmhistorie geprügelt, aber dieser Vorstand ist besonders perfide. Da hilft nur: eine neue Bestzeit bei der Schafschur.

Der ausschließlich gottesfürchtige Tamihana Mahana hat es in den Sechzigerjahren an der Ostküste Neuseelands weit gebracht. Die Schafschurszene dominiert er – insbesondere gegenüber der verhassten Konkurrenz der Poatas – fast so sehr wie seinen maorischen Familienclan. Von seinen Kindern und Enkeln duldet er keinerlei Widerspruch, bei Missachtung droht die familiäre Exkommunikation und Ächtung. Allein dem cleveren Simeon, der beim Schafscheren eine ähnlich gute Figur abgibt wie beim Bücherlesen, gelingt die widerspruchslose Unterwerfung unter die Herrschaft des Patriarchen nicht. Wer gelernt hat, Fragen zu stellen, hört damit nicht mehr auf. Weder im Gerichtssaal, wo Simeon in seiner Dankesrede vom Richter Auskunft über das Verbot der maorischen Sprache wünscht, noch gegenüber dem Großvater, den er zu einer Debatte über die vermeintliche Sittenlosigkeit des Kinos herausfordert. Der Streit eskaliert, die Familie des Querulanten wird verbannt, doch das weckt erst so richtig den Widerstandsgeist. Als Mahana II treten die Geächteten beim nächsten Schafschurwettbewerb an, fordern den Alten und die Poatas heraus und lüften schließlich auch noch

das schmutzige Geheimnis des Streits der beiden Clans.

Unaufgeregte, herrlich bebilderte Erzählung

Familienfehde, der brutale Patriarch, grenzüberschreitende Liebe – auf den ersten Blick bewegt sich der auch in Hollywood längst erfolgreiche Regisseur Lee Tamahori mit MAHANA auf vertrautem Filmterrain. Dennoch gelingt es ihm, in seiner unaufgeregten, herrlich bebilderten Erzählung seinen ganz eigenen Ton und – noch wichtiger – seine eigene Geschichte zu finden. Das fabelhaft harmonisierende Schauspielensemble, allen voran der gewitzte Schlingel Akuhata Keefe, verknüpft die verschiedenen Ebenen zu einem großen Ganzen, in dem die Konflikte zwischen den Clans, den Generationen, zwischen Tradition und Moderne ebenso Platz finden wie Verweise auf die Diskriminierung und Wertschätzung maorischer Kultur. Wenn dann noch zu Pferd Kinovorstellungen gesprengt, Oldtimerrennen zu Beerdigungen ausgetragen und melodische Verträge mit Bienen ausgehandelt werden, kann an dieser Stelle nur eine explizite Guck-Empfehlung ausgesprochen werden.

LL

»Unanständig und bewegend, ein echter Erfolg.« – TÉLÉ 2

CLAUDE
BRASSEUR

GUILLAUME
DE TONQUÉDEC

NOÉMIE
SCHMIDT

FRÉDÉRIQUE
BEL

Frühstück bei MONSIEUR HENRI

Für eine WG ist man nie zu alt.

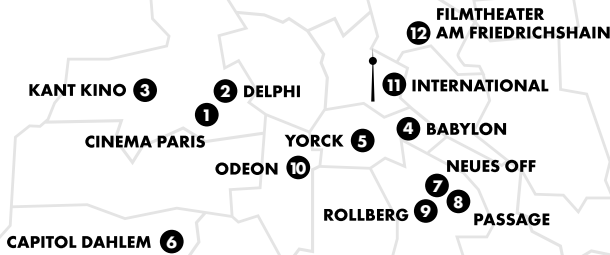


EIN FILM VON
IVAN CALBÉRAC

AB 21.07. IM KINO

DREHBUCH UND DIALOGUE IVAN CALBÉRAC NACH DEM THEATERSTÜCK DIE STUDENTIN UND MONSIEUR HENRI
KAMERA VINCENT MAILHES, A.C.E. SCHAUSPIELVERWUNDE PABRET THE PHILIPPE FABRY DAMIEN ALBRY EMMANUEL CROSET ORIGINALMUSIK AUREN ANINI SCHAUSPIEL SYLVIE OLIVE KOSTÜME CLAUDE LACAZE PRODUKTIONSDIREKTOR FREDERIC GRIMENWALD
MANAGER PRODUKTION PATRICK COLOMBAT KASTING ELODIE DEMEY, ARDA REGIEASSISTENT BENO EPEYRIM SCRIPT SUPERVISOR LUCIE TRUFFAUT PRODUZENTEN SABELLE GRELLAT DOUBLET ERIC ZELMAYER UND NIGEL ASCHMAYER
KOPFPRODUKTION MANDARIN CINEMA STUDIOCANAL FRANCEZ CINEMA LES BELLES HISTOIRES PRODUCTIONS INTERNET TELEVISIONS CANAL+ BGC FRANCE TELEVISIONS INTERNET TELEVISIONS UND ANHRA

2017



1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211
10719 Berlin
Tel: 881 31 19
☎/325

U Uhlандstraße / U1
S Savignyplatz

2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12 a
10623 Berlin
Tel: 312 10 26
☎/673

S Zoologischer Garten

3 KANT KINO

Kantstraße 54
10627 Berlin
Tel: 319 98 66
☎ ☎/349 ☎/95 ☎/22 ☎/61 ☎/59

S Charlottenburg
U Wilmersdorfer Straße / U7

4 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126
10999 Berlin
Tel: 61 60 96 93
☎ ☎/192 ☎/63

U Kottbusser Tor

5 YORCK

Yorckstraße 86
10965 Berlin
Tel: 78 91 32 40
☎/228 ☎/95

U Mehringdamm / U7 / U6

6 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36
14195 Berlin
Tel: 831 64 17
☎/162

Bus U Thielplatz / Bus 110
U Thielplatz / U3



7 NEUES OFF

Hermannstraße 20
12049 Berlin
Tel: 62 70 95 50
☎/187

U Hermannplatz / U7 / U8

8 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
Tel: 68 23 70 18
☎ ☎/220 ☎/56 ☎/69 ☎/48

U Karl-Marx-Straße / U7

9 ROLLBERG

Rollbergstraße 70
12049 Berlin
Tel: 62 70 46 45
☎ ☎/150 ☎/113 ☎/89 ☎/67 ☎/44

U Boddinstraße / U8

10 ODEON

Hauptstraße 116
10827 Berlin
Tel: 78 70 40 19
☎ ☎/359

U Innsbrucker Platz
S Schöneberg

11 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33
10178 Berlin
Tel: 24 75 60 11
☎/551

S Alexanderplatz
U Schillingstraße / U5

12 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

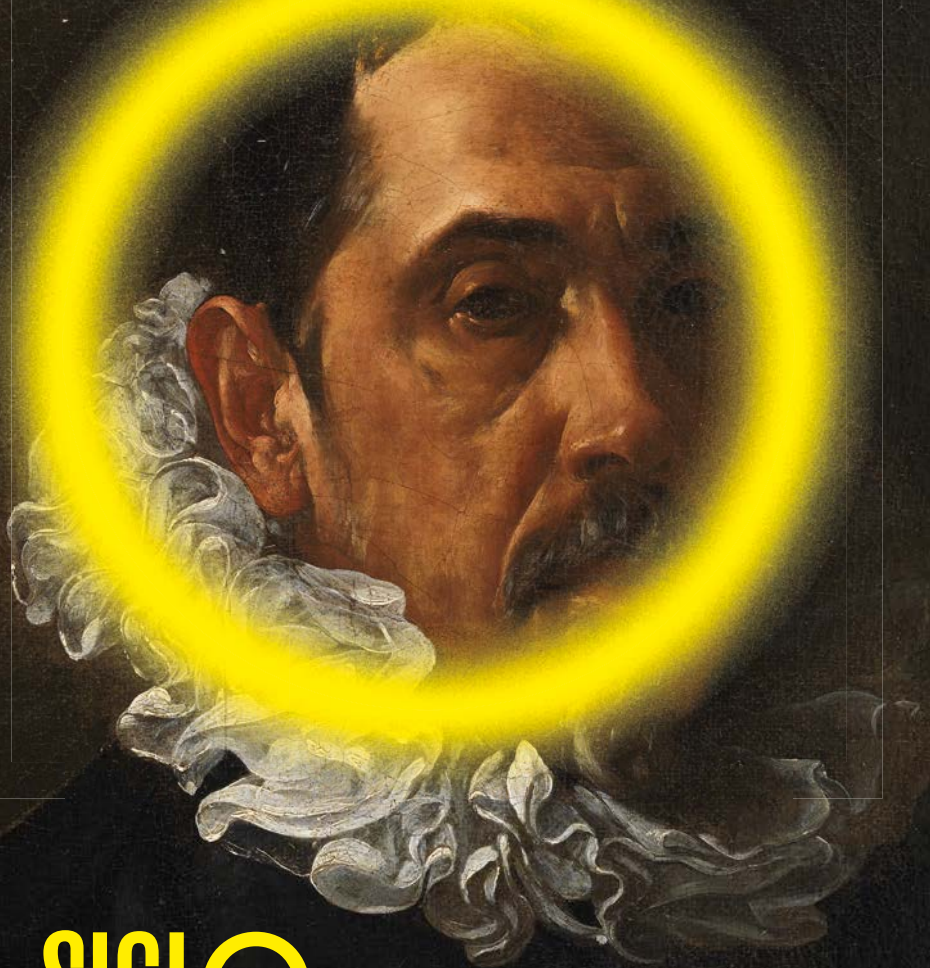
Bötzowstraße 1-5
10407 Berlin
Tel: 42 84 51 88
☎/323 ☎/213 ☎/68 ☎/113 ☎/129

tram Am Friedrichshain / M4
Bus Bötzwstraße / Bus 200





Gemäldegalerie
Staatliche Museen zu Berlin



EL SIGLO DE ORO

Die Ära Velázquez

1. Juli – 30. Oktober 2016

Gemäldegalerie

Kulturforum, Berlin

www.elsiglodeoro.de


Die Ausstellung steht unter der gemeinsamen Schirmherrschaft Seiner
Majestät Felipe VI. König von Spanien und Bundespräsident Joachim Gauck.

In Kooperation mit der

Gefördert durch

KUNSTHALLE
MÜNCHEN

Das
Kuratorium
Preußischer
Kulturbesitz

 Finanzgruppe



"la Caixa" Foundation

„Ein Muss!“
— Stern

„Das Berlin-Musical
schlechthin!“ — Stagesäle

CABARET

DAS MUSICAL

13.07. – 04.09.

TIPI
AM KANZLERAMT

präsentiert von: **STAGESÄULE**

Tickets 030. 39 06 65 50 // www.tipi-am-kanzleramt.de

Volltreffer!

Jetzt am richtigen Ort werben!

DINAMIX

Minicards • Maps & Guides • Where Magazin
Gratispostkarten • Flyer • Plakate

www.dinamix.de

INFORMATIONEN

BLAUER MONTAG

Unser BLAUER MONTAG verhilft Ihnen zum niedrigsten Eintrittspreis in der Woche: nur 6,50 € für Filme mit normaler Länge.*

PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 8 € Eintritt.* Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 5 €.**

UNSER KINOABO – FÜR 18,90 EURO IM MONAT UNBEGRENZT KINO



Für nur 18,90 € im Monat können Sie unbegrenzt unsere zwölf Kinos und unser Freiluftkino besuchen! Unser Kinoabo hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr und ist danach monatlich kündbar. An allen unseren Kinokassen erhältlich.

UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Zwölf Filmtheater, 350 Filme im Jahr. Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen: an allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter yorck.de und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

UNSERE YORCK-KARTE

Die YORCK-Karte belohnt Sie für Ihre Treue: Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.

WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK-Kinos für die Kinowoch ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach auf yorck.de im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

* nicht an Feiertagen und zu Sonderveranstaltungen

** bis 18 Uhr und FSK 0 und 6



ONLINE KARTENVERKAUF

Seit Januar 2016 können auf unserer Website online Karten gekauft werden.

DER NEUE MUSS RAUS,

unsere 129. Ausgabe, erscheint zum 08.09.2016 – Anzeigenschluss ist Donnerstag, 25.08.2016.

JETZT TÄGLICH KINOTAGSPREIS FÜR BERLINPASS-INHABER

Montag bis Freitag bis 18 Uhr nur 6,50 €*

Unser neues Angebot für alle Berlinerinnen und Berliner, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten: Gegen Vorlage des *berlinpasses* an den YORCK-Kinokassen gilt von Montag bis Freitag für alle Vorstellungen mit Anfangszeit bis 18 Uhr der montägliche Kinotagspreis in Höhe von 6,50 €.

In allen übrigen Vorführungen zahlen *berlinpass*-Inhaberinnen und -Inhaber weiterhin den ermäßigten Eintrittspreis für Schüler und Studenten.

KINO FÜR SCHULEN – KINO FÜR KINDER

Wir spielen in unseren YORCK-Kinos, Yorckstraße 86, vormittags für Gruppen ab 25 Personen!

In unseren anderen Filmtheatern in der Stadt gelten gestaffelte Konditionen. Programme verschicken wir per Post – oder als E-Mail-PDF.

Anmeldungen bitte unter 26 55 02 76.

Alles unter: KinofürSchulen.de.

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:

Heinrich-Georg Kloster,
Dr. Christian Bräuer
Yorck-Kino GmbH
Rankestraße 31, 10789 Berlin

TELEFON: 030. 212 980 – 0 | FAX: 030. 212 980 – 99

E-MAIL: yorck@yorck.de

REDAKTION: Cordula Bester

GRAFIK: Friedemann Albert

DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH

Wir trauern um

René Boewer

Unser langjähriger Mitarbeiter René ist vor Kurzem überraschend und viel zu früh verstorben. René war in vielen unserer Kinos als Vorführer tätig, sein Zuhause war das Rollberg.

Wir schätzten ihn als immer zuverlässigen, hilfsbereiten und freundlichen Menschen, der uns sehr fehlen wird.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Freunden.

*Die Geschäftsführung
und alle Kollegen*

ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212 980 – 72]

AUTOREN: Thomas Abeltshauer [ABT], Peter Claus [PIT],
Judy Garland [JG], Ronny Graeber [ROG], Lars Lucke [LL],
Christiane Nalezinski [NAL], Gaby Sikorski [SIC!],
Gesine Stempel [GES]

SCHRIFTEN: Dolly, Futura

AUFLAGE: 40.000

VERTRIEB: Dinamix [030.613949 – 0] & Eigenvertrieb

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. März 2013.

22. JUNI –
26. AUGUST

KINO UNTERM STERNENHIMMEL MIT GROSSSTADTPANORAMA



Berlins Freiluftkino mit dem schönsten Ausblick zeigt von Juni bis Ende August täglich die besten Arthousefilme der jüngsten Kinosaison unter freiem Himmel.

Vor der Kulisse des nächtlichen Potsdamer Platzes können bis zu 1000 Gäste in lauen Sommernächten die besten Filme genießen, regelmäßig auch in der Originalversion mit deutschen Untertiteln. Für das leibliche Wohl und kalte Getränke ist gesorgt. Auch Decken sind am Einlass erhältlich.

Staatliche Museen zu Berlin
Preussischer Kulturbesitz



AUGUST

MEIN EIN, MEIN ALLES

124 MIN | F | 2015

Zwei starke Hauptdarsteller, ein knisterndes Beziehungsrama. Die französische Regisseurin Marwenn schickt Emmanuelle Bercot und Vincent Cassel auf eine Achterbahnfahrt der Emotionen.

MO

01
21:45

CAROL

118 MIN | USA | 2015

In Todd Haynes' Melodiewerk spielen Cate Blanchett und Rooney Mara ein lesbisches Paar im New York der genauso eleganten wie muffigen 50er-Jahre. Jetzt schon ein Klassiker für die Ewigkeit.

DI

02
21:45

MAGGIES PLAN

101 MIN | USA | 2016

Maggie macht gerne Pläne, denn sie überlässt ihr Schicksal nicht gerne dem Schicksal, leider klappen sie ungerne. Rebecca Miller scheucht ihre Stars durch eine von Einfällen übersprudelnde Handlung und hält die Balance zwischen lässiger Situationskomik und sprühendem Dialogwitz.

MI

03
21:45

Preview

DAS BRANDNEUE TESTAMENT

115 MIN | B | 2015

Gott lebt nicht im Himmel, sondern in Brüssel. Und ist ein prölliger Tyrann, der sich von Schadenfreude nährt. Seiner Tochter reicht es langsam: Ein neues Testament muss her. Herrlich inkorrekte Kinovergnügen.

DO

04
21:45

DER MARSIANER – RETTET MARK WATNEY

144 MIN | USA | 2015

Ridley Scott lässt Matt Damon auf dem unwirtlichen Planeten Mars stranden. Eine riskante Rettungsaktion startet. Visuell opulentes und gewitztes Science-Fiction-Drama.

FR

05
21:45

THE HATEFUL 8

168 MIN | USA | 2016

Tarantinos Schneewesternepos hat alles, was einen echten Tarantino ausmacht: tolle Schauspieler, bissige Dialoge, einen Soundtrack vom Feinsten und wahre Kinobilder.

SA

23
21:45

COLONIA DIGNIDAD

110 MIN | B | 2016

Spannender Politthriller über die berüchtigte Sekte des perfiden Predigers Paul Schäfer in Chile, der mit Pinochet gemeinsame Sache machte. Mit Daniel Brühl und Emma Watson.

SO

24
21:45

MO **25**

92 MIN | D | 2015

ICH BIN DANN MAL WEG
Zum heutigen Jakobstag zeigen wir die charmante Verfilmung des Bestsellers von Hape Kerkeling. Mit David Strisow als Hape, Martina Gedeck, Karoline Schuch und Birol Unel wandern auch mit.

21:45

DI

26

EWIGE JUGEND

124 MIN | I | 2015

Fellini auf dem Zauberberg: Paolo Sorrentino schickt zwei alternde Künstler in ein Schweizer Alpenhotel und lässt sie über das Leben und die Liebe sinnieren. Ganz großes Kino!

21:45

MI

27

SPOTLIGHT

128 MIN | USA | 2015

Tom McCarthy erzählt die Geschichte der investigativen Recherche eines Redaktionsteams des Boston Globe, das einen Missbrauchsskandal um den örtlichen Bischof aufdeckte. Dafür gab's den Oscar als Bester Film und Bestes Drehbuch!

21:45

DO

28

WILD

90 MIN | D | 2016

Ungewöhnlicheres als Nicolette Krebitz? Geschichte einer zarten Beziehung zwischen einer jungen Frau und einem Wolf hat das deutsche Kino lange nicht hervorgebracht.

21:45

FR

29

STAR WARS – DAS ERWACHEN DER MACHT

136 MIN | USA | 2015

Die siebte Episode der STAR WARS-Saga macht endlich alles richtig und uns Lust auf mehr!

21:45

SA

30

VOR DER MORGENRÖTE – STEFAN ZWEIG IN AMERIKA

106 MIN | D/F/A | 2016

Auf unkonventionelle Weise erinnert Maria Schrader an den verfeimten Schriftsteller, Pazifisten und überzeugten Europäer. Ein außergewöhnlich sensibler Film, Klug erzählt, mit wunderbaren Bildern und einem exzellenten Cast.

21:45

SO

31

SING STREET

106 MIN | GB/IRL | 2015

John Carney zeigt in seiner Feel-Good-Komödie, wie ein paar Schuljungs in den 80ern mit Glamrock das düstere Dublin unsicher machen: »Keine Frau kann einen Mann lieben, der Phil Collins hört!«

21:45

THE LOBSTER

118 MIN | FR/GB/IRL/GB | 2015

So brillant durchgeknallt wie auf den zweiten Blick zwingt: In der absurd-homischen Science-Fiction-Sozialsatire ist das Singledasein strafbar. Wer allein ist, wird in ein Tier seiner Wahl verwandelt. Bitterböse und kluge Abrechnung mit dem Beziehungswahn unserer Zeit.

SA **06**

21:45

DANISH GIRL

120 MIN | USA/GB | 2015

»Oscar«-Preisträger Eddie Redmayne brilliert in der Rolle des Malers Einar Wegner, der sich, soweit bekannt, 1930 als weltweit erster Mann einer Geschlechtsumwandlung unterzogen hat.

SO **07**

21:45

GRAND BUDAPEST HOTEL

100 MIN | USA/D | 2013

So skurril, schillernd, bombastisch und liebevoll ist dieser Wes-Anderson-Filmkosmos, dass man ihn am liebsten gar nicht mehr verlassen möchte. Mit Ralph Fiennes, Adrien Brody, Willem Dafoe... Dafür gab's 4 Oscars!

MO **08**

21:45

DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER

105 MIN | D | 2015

Beeindruckendes Drama über den fast vergessenen Staatsanwalt, der in den 50er-Jahren u. a. dafür sorgte, dass der Naziverbrecher Eichmann gefasst wurde. Der Film gewann verdient sechs LOLAS beim Deutschen Filmpreis 2016!

DI **09**

21:30

MI

03

21:45



**VORPREMIEREN
MAGGIES PLAN**

von Noah Baumbach (Frances Ha)

Preview

Gerade als Maggie (Greta Gerwig) einen geeigneten Sponsoring gefunden hat, steht ihr Exfreund John (Ethan Hawke) wieder vor der Tür, enttäuscht von seiner eingetragenen Ehe mit Georgette (Julianne Moore). Drei Jahre später ist Maggie zwar glückliche Mutter, aber John arbeitet lieber an seinem Roman als an seiner Ehe mit ihr. Maggies Lösung: Es muss ein neuer Plan her. John soll zurück zu seiner Ex!



Das Sommerkinoprogramm kann sich im Einzelfall kurzfristig ändern. Bitte versichern Sie sich vor dem Kinobesuch der Richtigkeit dieses Programms auf www.york.de.

MO
15
21:30

SURFILMNACHT OPEN AIR VIEW FROM A BLUE MOON

Nie zuvor wurde Wellenreiten so auf die Leinwand gebracht: Der weltbeste Surfer, der Hawaianer John John Florence, fing drei Jahre lang die Schönheit des Surfens mit nie dagewesenem Aufwand und neuem Equipment ein. Das Ergebnis ist ein

Bilderrausch: Hubschrauber, Drohnen und Unterwasserkameras ermöglichen ganz neue Blickwinkel und nehmen den Zuschauer nach Hawaii, Tahiti, Brasilien und Südafrika. Als Schmanke! zeigen wir noch den Kurzfilm: THE ACCORD

»The best surf movie ever made« - Stab Magazine



MI
17
21:30



VORPREMIEREN CAPTAIN FANTASTIC für Fans von LITTLE MISS SUNSHINE

Ben (Viggo Mortensen) und Leslie und ihre sechs Kinder leben in der Einsamkeit im Nordwesten der USA. Sie bringen ihnen alles bei, was für das Leben sinnvoll ist. Als Leslie stirbt, muss die Familie die Aussteigeridylle zu verlassen. In ihrem klapprigen Bus machen sie sich auf den Weg zur Beerdigung in der Heimat der Mutter. Die Reise wird zum Ereignis für die Kinder, die völlig unbedarft auf die Zivilisation und ihre Regeln treffen.

MI
10
21:30

MACBETH

113 MIN | GB/F | USA | 2015

Michael Fassbender und Marion Cotillard brillieren in dieser bildgewaltigen Neuinterpretation des Dramas von William Shakespeare. Ein düsteres, überwältigendes Meisterwerk, an dem sich alle zukünftigen Versionen messen lassen müssen.

DO
11
21:30

A BIGGER SPLASH

120 MIN | I/F | 2015

Ralph Fiennes, Tilda Swinton, Dakota Johnson und Matthias Schoenaerts bilden das hochkarätige Ensemble, das auf einer italienischen Urlaubinsel in eine ruinöse Vierecksbeziehung voller sexueller Spannungen gerät.

FR
12
21:30

NICE GUYS

116 MIN | USA | 2016

Ein cooleres Duo als Russell Crowe und Ryan Gosling hätte Regisseur Shane Black gar nicht durch L.A. toben lassen können. So wild vorweg: Verletzt wird niemand, dafür sterben die Leute zu schnell.

SA
13
21:30

BRIDGE OF SPIES - DER UNTERHÄNDLER

142 MIN | USA | 2015

Steven Spielberg und Tom Hanks going East. Eine fesselnde Spionage-Geschichte nach wahren Begebenheiten. Mit Ost- und West-Berlin in den Hauptrollen. Und unser Kino International spielt auch mit.

DI
16
21:30

FREUNDE FÜRS LEBEN

108 MIN | ARG/SP | 2015

»Weder stirbt, so gut er kann.« Ein Film über die letzten Dinge, der humorvoll ist, aber keine Komödie, und traurig, aber keine Tragödie, sondern ein melancholisches Buddy-Movie mit zwei großartigen Hauptdarstellern.

MI
17
21:30

CAPTAIN FANTASTIC

118 MIN | USA | 2016

Ben und Leslie ziehen ihre Kinder im Urwald auf, fernab der Konsumgesellschaft, doch eines Tages muss die Familie in die Zivilisation zurück. Tragikomödie von pöbelnder Wahrheitsliebe und übertriebener Klarheit, aber mindestens genauso feinfühlig und wahrhaftig.

DO
18
21:30

UNTERWEGS MIT JACQUELINE

91 MIN | F | 2016

Hier springen die Pointen wie Kaskaden über die Leinwand. Die perfekte Wohlfühl-Sommerkomödie als Culture-Clash-Roadmovie: Ein Bauer aus Argentinien läuft mit seiner Kuh nach Paris.

FR
19
21:30

THE LOBSTER

118 MIN | IRL/GB/F | 2015

So brillant durchgeknallt wie auf den zweiten Blick zwingend: in der absurd-komischen Science-Fiction-Sozialsatire ist das Singledasein strarbar. Wer allein ist, wird in ein Tier seiner Wahl verwandelt. Bitterböse und kluge Abrechnung mit dem Beziehungswahn unserer Zeit.

Preview

Preview

B-MOVIE: LUST & SOUND IN WEST-BERLIN

92 MIN | D | 2015

14

21:30

Mitregende Nostalgie, verdäute Erinnerungen an ein Jahrzehnt voller Exzesse, an Musik, merkwürdige Kleidung und eine Stadt, die schon damals Anziehungspunkt für ungewöhnliche Menschen war. Eine Hommage an West-Berlin und die 80er-Jahre.

SURFFILMNACHT OPEN AIR: VIEW FROM A BLUE MOON

55 MIN | 20 MIN

15

21:30

Nouveau Events bringt John John Florences Meisterwerk in unser ARTE Sommerkino. In einer Europapremiere zeigen wir zusätzlich den Kurzfilm THE ACCORD. Mehr Infos infos.umsitzig.de.

Surf-Film-Nacht

KULTURFORUM I AM POTSDAMER PLATZ

.....
U + S Potsdamer Platz
BUS 200 Philharmonie
M48, M85, N2 Kulturforum
M29, M28, N1 Potsdamer Brücke
.....
Eingang Gemäldegalerie | Philharmonie



Eintrittspreis:

So - Mi 7,50 € / ermäßigt 6,50 €
Do - Sa 8,50 € / ermäßigt 7,50 €

Karten an allen unseren Kinokassen

SA

20

21:30

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI

98 MIN | F | 2015

Die Franzosen haben es einfach drauf: Hier kommt eine lebenswerte Generationenkömmie mit Witz und messerscharf geschliffenen Dialogen. »Ich liebe Humor – ganz besonders, wenn er witzig ist.«

SO

21

21:30

OH BOY

86 MIN | D | 2012

Sechs LOLAS hagelte es 2013 für Jan-Ole Gersters Debutfilm. Die melancholische Tragikomödie, gedreht in Schwarz-Weiß, über einen Berliner Schlacker, der sich durch die Stadt treiben lässt, hat Kultcharakter. Mit Tom Schilling, Michael Gwisdek, Ulrich Nothman und u.a.

MO

22

21:30

VERRÄTER WIE WIR

108 MIN | GR | 2015

Geldwäsche, Gangster und Geheimdienst: Die fesselnde John-Le-Carré-Verfilmung nimmt raffiniert die skrupellosen Machenschaften der Finanzszene unter die Lupe. Mit Ewan McGregor als Spion wider Willen.

DI

23

21:15

VICTORIA

140 MIN | D | 2014

Sechs deutsche Filmpreise gab's für Sebastian Schippers furiose und atemlose Reise durch eine Berliner Nacht. Gedreht in Echtzeit! Unbedingt ansehen!!

MI

24

21:15

IRRATIONAL MAN

96 MIN | USA | 2015

In Woody Allens Film wird betrogen, gesoffen und gemordet. Selbenswert ist er vor allem wegen seiner Hauptdarsteller Joaquin Phoenix und Emma Stone. Famoso fabulierend, vergnüglich hakenschlagend erzählt und mit wortwitzigen Dialogen.

DO

25

21:15

WIENER DOG

90 MIN | USA | 2016

Todd Solondz Hundefilm über vier menschliche Schicksale. Klar wird: Ein Leben ohne Dackel ist sinnlos. Aber mit ist es irgendwie auch nicht viel besser. Mit Greta Gerwig, Juliette Delpy und Danny DeVito.

FR

26

21:15

TONI ERDMANN

162 MIN | D/A | 2016

Maren Ade zum Schreien komische Vater-Tochter-Farce ist der beste deutsche Film seit Jahren und hat in Cannes Kritiker und Publikum im Sturm erobert! Mit Sandra Hüller und Peter Simonischek.

FLUX FM
Die Alternative im Radio.

BERLINER
Phylax

filtz-kola

messenger

taz. die tageszeitung

BIS ZUM NÄCHSTEN JAHR!

ABSOLUTELY FABULOUS PREVIEW

MONTAG · 18.07.16 — 22.15 UHR
GB / USA · 2016

nwo

Sweetie, darling! Wir starten in die CSD-Woche mit dem Kultfilm des Jahres – zwei Monate vor Kinostart: Edina und Patsy, die beiden ebenso alterslosen wie trinkfesten Party- und Shopping-queens, sind zurück und bringen »*Absolutely Fabulous*« auf die große Leinwand – glamouröser und durchgeknallter denn je!



LIFE IS A MOMENT PREVIEW

MONTAG · 25.07.16 — 22.15 UHR
IND / N · 2015 94 min

nwo

Bollywoodmusicals lieben es bunt und exotisch, deswegen spielen sie oft an ungewöhnlichen Orten wie hier im norwegischen Hinterland. Der junge Inder Aryan taucht in Norwegens queere Szene ein und findet daran so viel Gefallen, dass er sich schließlich bei der Hochzeit mit seiner Verlobten outet ... Lasst uns singen und tanzen!



JULIETA PREVIEW

MONTAG · 01.08.16 — 22.15 UHR
E · 2016 100 min

nwo

Spaniens Kultregisseur Pedro Almodóvar ist zurück und liefert sein reifstes Werk: Durch einen Zufall erfährt Julieta von ihrer seit Jahren verschwunden Tochter und erinnert sich an die gemeinsame Zeit und einen tragischen Unfall ... Ein ebenso sensibler wie komplexer Film über Frauen, wie er nur Almodóvar gelingt.



4TH MAN OUT

MONTAG · 08.08.16 — 22.15 UHR
USA · 2015 86 min

nwo

Wir haben's ja immer gewusst: Es sind die anderen, die nicht ganz richtig ticken. Das war selten hübscher zu beobachten wie in dieser charmanten US-Komödie über einen schwulen Kleinstadt-Jungen, der sich nach dem Coming-out weder von seinen alten Hetenkumpels noch den Gays verstanden fühlt und seinen eigenen Weg finden muss ...



SUCH GOOD PEOPLE

MONTAG · 15.08.16
USA · 2014

— 22 UHR
97 min **nvo**

Ein absolutes Highlight für Serienfans: »*Queer As Folk*«-Star Randy Harrison und »*Ugly Betty*«-Biest Michael Urie als junges Homopaar, das beim Hüten einer Villa auf einen geheimen Raum voller Zaster stößt. Mit dabei bei dieser turbulenten Krimikomödie: »*Entourage*«-Assistent Alec Mapa und *NSYNC-Star Lance Bass!



LIKE YOU MEAN IT

MONTAG · 22.08.16
USA · 2015

— 22 UHR
90 min **nvo**

Was passiert, wenn das aufregende erste Verliebtsein vorbei ist? Wenn man sieht, wer der andere wirklich ist, ohne rosa Brille? In Philipp Karners halb-autobiographischem Spielfilm geht es genau darum: Wie man eine Beziehung retten will, auch wenn beide nicht dasselbe wollen. Keine ganz leichte Kost, aber absolut sehenswert!



FAIR HAVEN

MONTAG · 29.08.16
USA · 2016

— 22 UHR
90 min **nvo**

Nach Monaten in einer Anstalt von Fundamentalisten, wo der 19-jährige James von seiner Homosexualität »geheilt« werden sollte, kehrt er auf die Farm seiner Eltern zurück. Sein Vater hat für die »Therapie« alle Ersparnisse für James' Studium ausgegeben. Und dann kommt es auch noch zum Wiedersehen mit James' heimlicher Jugendliebe Charlie ...



ABSOLUTELY FABULOUS

PREVIEW

MONTAG · 05.09.16
GB / USA · 2016

— 22 UHR
90 min **nvo**

Sweetie, darling! Der Kultfilm des Jahres: Edina und Patsy, die beiden ebenso alterslosen wie trinkfesten Party- und Shoppingqueens, sind zurück und bringen »*Absolutely Fabulous*« auf die große Leinwand – glamouröser und durchgeknallter denn je!



Jean
DUJARDIN

Virginie
EFIRA

Mein ziemlich
kleiner **Freund**

ein Film von
LAURENT TIRARD

Ab September im Kino

CONCORDE

L'INSENSÉ FILMS

UFA

BCCDE

CANAL+

CINÉMA

UFA

UFA

UFA

Gaumont

[f /MeinZiemlichKleinerFreund](https://www.facebook.com/MeinZiemlichKleinerFreund)

www.MeinZiemlichKleinerFreund.de

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

BOLSCHOI BABYLON

START 21.07.16

GB / RUS / D · 2015

86 min



Das Moskauer Bolshoi Theater ist zum weltweiten Mythos geworden. Und wie wohl jeder Mythos enthält auch dieser seine Schattenwelt, die 2013 durch das Säureattentat auf den damaligen Intendanten Sergej Filin ins Rampenlicht geriet. Die beiden Regisseure Nick Read und Mark Franchetti blicken mit ihrer Dokumentation hinter den Vorhang und leuchten das größte Theater der Welt bis in die hintersten Winkel aus.

THE GIRL KING

START 21.07.16

FIN / CDN / D / S · 2016

106 min



Als ihr Vater, der schwedische König Gustav II., in einer Schlacht des Dreißigjährigen Kriegs fällt, wird Kristina im Alter von fünf Jahren zur Thronfolgerin. Das Mädchen erhält die Erziehung eines Jungen, jagt, ficht und liest katholische Philosophen. Sie ignoriert Konventionen, geht eine Liebesbeziehung mit ihrer Kammerdame ein und beendet den langen Krieg. Genau die Richtige für Filmemacher Mika Kaurismäki.

ZEIT FÜR LEGENDEN

START 28.07.16

F / CAN / D · 2016

118 min



Wie Sportereignisse in totalitären Regimen zu bewerten sind, ist bis heute umstritten. Das war 1936 vor den Olympischen Spielen in Berlin nicht anders, gerade in den Vereinigten Staaten stand ein Boykott lange zur Debatte. Schließlich entschied man sich für die Teilnahme, der große Jesse Owens widerlegte mit vier Goldmedaillen die Rassenlehre der Nazis, deren Propaganda-Maschine dennoch prächtig lief.

JASON BOURNE

START 11.08.16

USA · 2016

123 min



Im fünften Teil der Bourne-Saga kehrt Matt Damon auf die Leinwand zurück, während Jeremy Renner (DAS BOURNE-VERMÄCHTNIS) wohl auf den sechsten Teil warten muss. Diesmal eilt der optimierte Agent, der zwar sein Gedächtnis wiedererlangt hat, aber längst nicht alle Hintergründe des Systems kennt, seiner Unterstützerin Nicky Parsons zu Hilfe. Top besetztes Action-Spektakel und weiteres Puzzleteil der Legende.

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

DIE FAST PERFEKTE WELT DER PAULINE

START 25.08.16

F · 2015

78 min



Pauline hat's geschafft: Sie lebt zusammen mit einer Maus und tritt als Animateurin in ulkigen Kostümen auf Familienfeiern auf. Verkleidet als Darth Vader begegnet sie eines Tages Fabrice, der sich ob der Erscheinung ordentlich erschreckt, in eine Grube und dann ins Koma fällt. Anfangs flüchtend, sucht Pauline zunehmend die Nähe des Schlafenden, gleitet in sein Leben – bis der immer weniger Unbekannte erwacht.

BEN HUR

START 01.09.16

USA · 2016



Elf Oscars erhielt der Monumentalfilm von 1959 mit dem unsäglichen Charlton Heston in der Hauptrolle. Grund genug für ein Remake der Geschichte von Judah BEN HUR, der aufgrund seines Glaubens vom besten Freund verraten wird, Jahre als Galeerensklave verbringt, um schließlich als Wagenlenker bei den Spielen in Rom Rache zu üben. Bilderrausch mit explosivem Rennen, Morgan Freeman, Pontius Pilatus und Jesus.

STEPHAN JASON OSCAR-
JEREMY CARICE DAVID BARNABY UND WILLIAM
JAMES SUDEIKIS IRONS VAN HOUTEN KROSS METSCHURAT HURT
PREISTRÄGER PREISTRÄGER

ZEIT FÜR LEGENDEN

DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE DES JESSE OWENS



AB 28. JULI IM KINO

SQUARE ONE ENTERTAINMENT

WWW.ZEIT-FUER-LEGENDEN.DE

f / ZEITFUERLEGENDEN.FILM

universumfilm



VON DEN PRODUZENTEN VON
MAN ON WIRE – DER DRAHTSEILAKT
UND **SEARCHING FOR SUGAR MAN**

FADO

START 01.09.16

D / P · 2016

101 min



Eine passendere Kulisse als Lissabon hätte Regisseur Jonas Rothlaender für sein intensives Liebes- und Eifersuchtsdrama kaum finden können. Hierhin reist der emotional angeschlagene Arzt Fabian seiner Ex-Freundin Doro nach, um die Beziehung wieder zu kitten. Zunächst verwundert lässt sich Doro auf den Rettungsversuch ein, doch schon bald fällt Fabian in alte Muster von Eifersucht und Misstrauen zurück.

VON TRAUBEN UND MENSCHEN

START 01.09.16

F · 2014

76 min



Traubenpflücker auf französischen Weingütern (und vermutlich überall) bewegen sich außerhalb der gesellschaftlichen Norm – zumindest was anerkannte Karriereplanungen angeht. Regisseur Paul Lacoste spürt in seiner Dokumentation den individuellen Schicksalen nach, lässt den früheren Unternehmer genauso zu Wort kommen wie die Sprachwissenschaftlerin oder den Rentner und erfährt viel über Wein und andere Träume.

SKANDAL
INTRIGEN
AUFOPFERUNG
SCHAUSPIEL

BOLSCHOI BABYLON



20
BILDER

polyband

EXKLUSIVE VORSTELLUNGEN
AB 21. JULI IN DEN YORCKER KINOS

VON DEN MACHERN VON **ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH**

Was machen deine Haustiere,
wenn sie alleine sind?



ILLUMINATION PRÄSENTIERT

PETS

AB 28. JULI IM KINO



START 14.07.16

MULLEWAPP – EINE SCHÖNE SCHWEINEREI

D/L · 2016

79 min

Sieben Jahre nach ihrem ersten Kinoabenteuer kommen die drei Kumpel Waldemar, Johnny Mauser und Franz von Hahn zurück auf die Leinwand. Eigentlich steht Waldemars – mit vielen Köstlichkeiten verziertes – Geburtstagsfest auf dem Programm, doch die fiese Wildsau Horst von Borst samt Bande funkt den Freunden kräftig dazwischen und beschert ihnen so ein luftiges Abenteuer.



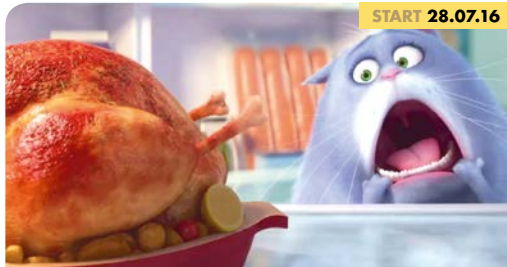
START 14.07.16

MEINE GRIECHISCHEN FERIEEN

FIN / GR · 2014

87 min

Toni ist genervt. Der Urlaub auf Kos, der erste mit der neuen Patchworkfamilie, ist nicht gerade ein Traum. Eigentlich will er nur nach Hause, aber als er Adriana trifft, ändert sich das schlagartig. Als das Mädchen entführt wird, beginnt eine abenteuerliche Suche nach ihr, wobei ihm seine »neuen« Brüder ohne Wenn und Aber zur Seite stehen.



START 28.07.16

PETS

USA · 2016

87 min

Wer hat sich nicht schon einmal gefragt, was die geliebte Hauskatze, der Foxterrier oder der Wellensittich daheim anstellen, sobald man die Haustür hinter sich zugeschlagen und die Umsorgten aus den Augen gelassen hat. Das Team von ICH – EINFACH UNVERBESSERLICH lüftet hier nun alle Geheimnisse und lässt eine wunderbar animierte Schar tierischer Stubenhocker auf Brathähnchen, Kissen und New York los.



START 01.09.16

KÖNIG LAURIN

D / I / A · 2016

85 min

Regisseur Matthias Lang hat sich der alpenländischen Sage um den Zwergenkönig und Rosengartenliebhaber Laurin angenommen, dessen Zaubergürtel ihm übermenschliche Kräfte verleiht. Seine Freundschaft zum kleinwüchsigen Prinzen Theo, der im pflanzenlosen Königreich seines Vaters Dietrich eher unglücklich aufwächst, scheint in eine märchenhafte Katastrophe zu führen – natürlich mit Alpenglühern.

LAUFENDES PROGRAMM

VOR DER MORGENRÖTE – STEFAN ZWEIG IN AMERIKA

D / F / A · 2016

106 min

REGIE MARIA SCHRADER



Auf unkonventionelle Weise erinnert Maria Schrader an den verfeimten Schriftsteller, Pazifisten und überzeugten Europäer. Mit Josef Hader hat sie die ideale Besetzung gefunden. Selbst in den wenigen Augenblicken des Überschwangs, selbst in den zarten komödiantischen Szenen zeigt Haders Gesicht das Getriebene, den Verlust und die Müdigkeit des niemals Ankommenden. Ein außergewöhnlich sensibler Film mit klug erzählten Ausschnitten, wunderbaren Bildern und einem exzellenten Cast.

THE LOBSTER

IRL / GR / NL / GB / F · 2015

118 min

REGIE YORGOS LANTHIMOS



Die Idee ist so brilliant durchgeknallt wie auf den zweiten Blick zwingend: In der absurd-komischen Science-Fiction-Sozialsatire mit Starbesetzung werden Alleinstehende in eine Art Hotelnatorium gebracht und wenn sie nach 45 Tagen keinen passenden Partner gefunden haben, in Tiere verwandelt. Yorgos Lanthimos' aberwitzige und unbedingt sehenswerte Parabel ist eine bitterböse und kluge Abrechnung mit dem Beziehungswahn unserer Zeit.

ALEXANDRA LAMY

JOSIANE BALASKO

MATHILDE SEIGNER

WILLKOMMEN IM HOTEL MAMA

„Josiane Balasko ist hinreißend als kokette Sechzigjährige.“

Télérama

Der Nr. 1-Hit
aus Frankreich



AB 11. AUGUST IM KINO

WWW.WILLKOMMENIMHOTELMAMA.DE

NUR WIR DREI GEMEINSAM

F · 2014

120 min

REGIE **KHEIRON**



Lachen, Weinen, Entsetzen und Erleichterung liegen dicht beieinander in diesem Film. Kheiron, der französische Schauspieler und Stand-up-Comedian, 1982 in Teheran geboren, erzählt hier die fast märchenhafte Lebensgeschichte seiner Eltern, die vom Süden des Iran nach Paris führt. Hochaktuell und mit schwarzem, tiefschwarzem Humor serviert. Ein wahrer (!) und wunderbarer Sommerfilm über Toleranz und Freiheit. Ein Muss. Und ein Happy-End gibt es auch noch.

VERRÄTER WIE WIR

GR · 2015

108 min

REGIE **SUSANNA WHITE**



Geldwäsche, Gangster und Geheimdienst: Die neue, fesselnde John-le-Carré-Verfilmung nimmt raffiniert die skrupellosen Machenschaften der Finanzszene unter die Lupe. Regisseurin Susanna White inszeniert den rasanten Spionagethriller, über die Korruptierbarkeit des Westens und die Zerbrechlichkeit der Demokratie, streckenweise wie einen virtuosen Agentenfilm der alten Schule. Mit Ewan McGregor, Naomie Harris und Stellan Skarsgård.



JASON BOURNE

AB 11. AUGUST IM KINO



TSCHICK

START 15.09.16

D · 2016

Die Verfilmung des erfolgreichen Außenseiterromans von Wolfgang Herrndorf war nur eine Frage der Zeit. Fatih Akin hat die Regie übernommen und schickt die ungleichen Marzähler Klassenkameraden Maik und Tschick im geklauten Lada auf eine Roadtour in die Walachei. Ungewöhnliche Begegnungen pflastern ihren Weg.



24 WOCHEN

START 22.09.16

D · 2016

102 min

Die Kabarettistin Astrid ist seit 24 Wochen schwanger, als ein Routine-Arztbesuch alle Selbstverständlichkeiten über Bord spült. Sollte das Kind zur Welt kommen, dann mit schwerem Herzfehler und Down-Syndrom. Mit Ehemann Markus beginnt sie einen einsamen, moralischen Entscheidungsprozess über Leben und Tod.



FRANTZ

START 29.09.16

F / D · 2015

113 min

Regisseur François Ozon begibt sich in die Zeit kurz nach dem 1. Weltkrieg. Die junge Anna hat ihren Verlobten im großen Krieg verloren, jeden Tag besucht sie sein Grab. Eines Tages trifft sie dort einen jungen Mann, einen Franzosen, einen Feind. Was hat er dort zu suchen? Das ganze Dorf gerät in Aufruhr.



MEINE ZEIT MIT CÉZANNE

START 06.10.16

F · 2015

113 min

Schon zu Schulzeiten lernen sich die künftigen Ausnahmekünstler Paul Cézanne und Émile Zola kennen und beginnen eine tiefgehende Freundschaft. Der wachsende Erfolg stellt das zerbrechliche Beziehungsgeflecht der unterschiedlichen Genies, von dem Regisseur Danièle Thompson nach biografischen Fakten erzählt, auf die Probe.



GENIUS

DIE TAUSEND SEITEN EINER FREUNDSCHAFT

COLIN
FIRTH

JUDE
LAW

NICOLE
KIDMAN

LAURA
LINNEY

AB 11. AUGUST IM KINO

JULI
AUGUST
SEPTEMBER

YORCKER

2016

N°128

DAS FILMMAGAZIN

E! Deseo präsentiert



OFFIZIELLER BEITRAG
WETTBEWERB
FESTIVAL DE CANNES

Emma
Suárez

Adriana
Ugarte

julieta

Ein Film von Almodóvar

AB
4. AUGUST
IM KINO

„Mehr Frauen
geht kaum,
mehr Almodóvar
auch nicht.“

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG



www.julieta-DerFilm.de

TOBIS

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM Potsdamer Platz



YORCK
KINOGRUPPE